

Große Ehre für Altbürgermeister Konrad Niedermaier

Im Rahmen eines Festaktes in München hat Landtagspräsidentin Ilse Aigner kürzlich die Bayerische Verfassungsmedaille in Silber an Rottachs Altbürgermeister Konrad Niedermaier im Rahmen verliehen. In der Laudatio für Niedermaier – er war von 1988 bis 2000 Erster Bürgermeister von Rottach-Egern – wurde vor allem dessen unermüdliches Engagement für die Kunst und die Kultur im Tegernseer Tal gewürdigt. So rief Niedermaier 1995 den Förderverein Kunst und Kultur in seiner Heimatgemeinde ins Leben. Seither gelinge es ihm gemeinsam mit Gleichgesinnten, „finanzielle Unterstützung der Vereinsarbeit zu rekrutieren“, hieß es in der Würdigung. Der Verein, dessen Vorsitz Niedermaier bis 2012 innehatte, pflege insbesondere die bayerische Sprache und die bayerische Volksmusik.

Auch halte der Verein mit großem Engagement das Andenken an jene Künstler wach, die im Tegernseer Tal gelebt und gewirkt haben. „So bilden drei lebensgroße Bronzeplastiken von Ludwig Ganghofer, Ludwig Thoma und Leo Slezak seit 1995 auf Betreiben des Vereins hin den Mittelpunkt des örtlichen Kurparks“, hieß es in der Laudatio.

In seiner Funktion als Vereinsvorsitzender initiierte Niedermaier zudem die Kunst- und Kultur-tage, überregional bekannte Veranstaltungen wie die „Serenade am See“ oder „Volksmusik im Advent“ und viele Ausstellungen in dem ebenfalls von ihm in Rottach-Egern gegründeten Kutschen-, Wagen- und Schlittenmuseum. Auch diese Leistungen sollten mit der Medaille gewürdigt werden.



Foto © Rolf Poss

Die Verfassungsmedaille hat Landtagspräsidentin Ilse Aigner an Konrad Niedermaier verliehen.



Der Schulverband Tegernseer Tal sucht ab 1. September 2021

eine(n) Mitarbeiter(in) für die Grund- und Mittelschule Rottach-Egern

für eine Teilzeitbeschäftigung von ca. 9 Stunden wöchentlich

Zum Aufgabengebiet gehören:

Unterstützung in der Verwaltung und bei Schulveranstaltungen,

Begleitung beim Schwimmunterricht und bei Unterrichtsgängen.

Voraussetzung ist das Ablegen des Rettungsschwimmabzeichens in Bronze.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an die Gemeinde Rottach-Egern
Nördliche Hauptstraße 9, 83700 Rottach-Egern. Auskünfte über die Stelle erteilt Herr Hofmann,
Tel. 08022/6713-22 oder Email: GHofmann@rottach-egern.de

„Kleiner“ Seniorenausflug

Unter Beachtung der CORONA Vorgaben (geimpft, genesen, tagesaktueller Test) lade ich zu einem **Halbtagesausflug an den Achensee** ein. Zuerst fahren wir nach Eben (Kirche St. Notburga, ein spätbarocker Prachtbau), dann weiter nach Pertisau (Steinöl) und zur gemütlichen Einkerkehr geht's in die Gramai-Alm.

Der Ausflug startet am **Dienstag, 31. August um 13 Uhr**. Einziger Einstieg ist das ehemalige Postamt Rottach-Egern.

Eine telefonische Anmeldung ist auf Grund der begrenzten Teilnehmerzahl dringend notwendig unter Tel. 08022-24839 - Tipolt.

Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15.06.2021

Bebauungsplan Nr. 29 „Nördliche und Südliche Hauptstraße sowie z.T. Seestraße, Ludwig-Thoma- und Leo-Slezak-Straße; Billigung und Auslegung des Planentwurfs

Zur Sicherung des bestehenden Mischgebiets mit Geschäften und Gastronomie entlang der Bundesstraße, dem innerörtlichen Teil der Seestraße und der Ludwig-Thoma-Straße sowie der Leo-Slezak-Straße, ist das Aufstellen eines Bebauungsplanes beschlossen worden.

Der vorliegende Planentwurf vom 21.05.2021 zeigt ein entsprechend dem Flächennutzungsplan ausgewiesenes Mischgebiet. Für die einzelnen Gebäude wird im Erdgeschoss eine Gewerbenutzung festgesetzt. Das Ober- und/oder Dachgeschoss kann sowohl dem Wohnen als auch dem Gewerbe dienen.

In der Begründung wird dargelegt, dass die innerörtlichen Einkaufsmöglichkeiten und vielfältigen Angebote an Gastronomie sowohl für die Gemeindebürger als auch für die Gäste und Touristen beibehalten und gestärkt werden sollen. Der Planentwurf vom 21.05.2021 mit Begründung wird vom Gemeinderat gebilligt. Das Verfahren für die Auslegung zur Beteiligung der Bürger und der Träger öffentlicher Belange kann nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 i.V. mit § 13 BauGB begonnen werden.

Vorstellung der Straßen-Infoschilder des Verkehrs- und Verschönerungsvereins Rottach-Egern

Wie in der Sitzung vom 26.01.2021 beschlossen, erstellt der Verkehrs- und Verschönerungs-



verein zusätzliche Infotafeln für die Straßennamen-Schilder.

Christian Stadler vom Verkehrs- und Verschönerungsverein teilt zusätzlich noch mit, dass bei Bedarf ein QR-Code auf den Schildern aufgebracht werden kann.

Dem Entwurf sowie dem Personenkreis wird zugestimmt.

Erstellen einer Modal-Split-Berechnung für ein Radverkehrskonzept und die Erhöhung des Radfahrverkehrs in Rottach-Egern

Die vorläufige Aufnahme als fahrradfreundliche Kommune erfordert innerhalb von 4 Jahren ein Radverkehrskonzept, in dem aufgezeigt wird, dass sich der Radfahrverkehr gesteigert hat.

Dazu ist der Ist-Zustand der Fahrradnutzung, zum Anteil Gesamtverkehrsaufkommen, in Rottach-Egern festzustellen. Aufgrund dessen ist eine sogenannte Modal-Split-Berechnung durchzuführen. Man kann sie u.a. auf Basis einer Vergleichsberechnung zur Studie „Mobilität in Deutschland 2017“ erstellen. In den Gemeinden Gmund und Bad Wiessee hat das Verkehrsplanungsbüro Kaulen diese als Basis verwendet.

Zusätzlich ist das Ziel festzulegen, wie hoch der Radfahrverkehr in den nächsten 4 Jahren steigen soll. Laut Auskunft von der AGFK ist eine Steigerung um 5 % erforderlich.

Der Gemeinderat beschließt die Erstellung der Modal-Split-Berechnung auf Basis der Vergleichsberechnung zur Studie „Mobilität in Deutschland 2017“.

Als Ziel wird festgelegt, den Radverkehr um 5 % zu steigern.

Sitzungsteilnahme durch Ton-Bild-Übertragung; Voraussetzung aktueller Sachstand und Entscheidung über Hybrid-Sitzungen

Gem. Art 47 a GO ermöglicht das Gesetz den Gemeinden, eine Sitzungsteilnahme durch Ton-Bildübertragung (Hybrid-Sitzung) unabhängig von der Corona-Pandemie zuzulassen. Die Ermächtigung soll neben der Bewältigung der

Pandemie den Ratsmitgliedern generell mehr Handlungsspielräume verschaffen, z.B. um die Vereinbarkeit eines kommunalen Ehrenamtes mit Familie und Beruf zu verbessern. Dafür wurde ein gesetzlicher Mindestrahmen geschaffen:

1. Es gilt weiterhin die Saalöffentlichkeit, deshalb sind Sitzungen weiter als Präsenzsitzungen vorzubereiten. Mindestens der Vorsitzende muss im Sitzungssaal körperlich anwesend sein. Rein virtuelle Sitzungen sind nicht zulässig.
2. Zuschaltungen sind nur in Form von kombinierten Ton-Bild-Übertragungen zulässig.
3. Die anwesenden und zugeschalteten Gremienmitglieder müssen sich gegenseitig wahrnehmen können. Bei öffentlichen Sitzungen müssen die zugeschalteten Mitglieder auch für die Saalöffentlichkeit wahrnehmbar sein.
4. Einer Einwilligung zur Übertragung der zugeschalteten Mitglieder in den Sitzungsraum oder der anwesenden Sitzungsteilnehmer zu den zugeschalteten Mitgliedern bedarf es nicht.
5. Die Kommunen tragen in ihrem Bereich die Verantwortung, dass die technischen Zuschaltmöglichkeiten während der Sitzung ununterbrochen bestehen. Andernfalls dürfen Sitzungen nicht beginnen oder sind zu unterbrechen. Dies gilt auch, wenn zum Zeitpunkt der Sitzung nicht festgestellt werden kann, dass eine vorhandene Störung nicht dem Verantwortungsbereich der Kommune zuzuordnen ist. Ein Verstoß kann geheilt werden, wenn das betroffene Mitglied rügelos an der Beschlussfassung teilnimmt.
6. Störungen außerhalb des Verantwortungsbereichs der Kommunen bleiben dagegen unbeachtlich und gehen zu Lasten der jeweiligen Mitglieder. Sind andere Mitglieder zugeschaltet oder ergibt ein Test, dass eine Zuschaltung zur Sitzung grundsätzlich möglich ist, wird widerlegbar vermutet, dass der Grund für die Nichtzuschaltung im Verantwortungsbereich des Mitglieds liegt, solange die Kommune nur



die technische Plattform der audiovisuellen Zuschaltung stellt.

7. Zugeschaltete Mitglieder können nicht an geheimen Wahlen teilnehmen.
8. Vor dem Hintergrund der fortbestehenden Pandemiesituation genügt für die Zulassung von Sitzungen im Hybridformat, die vor dem 1. Januar 2022 stattfinden, anstatt einer Regelung in der Geschäftsordnung ein Beschluss des Stadtrats. Wegen der Grundsätzlichen Bedeutung ist eine Zweidrittelmehrheit der Abstimmenden erforderlich.

Innerhalb dieses gesetzlichen Mindestrahmens können die Kommunen bestimmen, ob und wie weit sie Zuschaltungen von Gremienmitgliedern durch Ton-Bild-Übertragungen erlauben. Es kann insbesondere bestimmt werden:

1. Eine Höchstzahl oder Höchstquote an Zuschaltungen.
2. Zuschaltungen generell ermöglichen oder von besonderen Gründen, insbesondere von einer sonst drohenden Verhinderung der Teilnahme, abhängig machen.
3. Zuschaltungen auf Sitzungen des Gemeinderats und/oder auf alle oder einzelne Ausschüsse beschränken.
4. Zuschaltungen auf öffentliche Sitzungen beschränken oder auch bei nichtöffentlichen Sitzungen zulassen. Bei nichtöffentlichen Sitzungen müssen die Mitglieder dafür sorgen, dass die Sitzung in ihrem Verantwortungsbereich nur von ihnen wahrgenommen werden kann. Ein Verstoß gilt als Verstoß gegen die Verschwiegenheitspflicht und kann entsprechend sanktioniert werden.

Technische Voraussetzungen:

Um die technischen Voraussetzungen schaffen bzw. gewährleisten zu können, ist die Inanspruchnahme einer Fachfirma erforderlich. Die Fachfirma stellt dabei das technische Equipment (Kameras, Mikrofone, Audiomischpult, Diskussionseinheit etc.) sowie das erforderliche Fachpersonal (i.d.R. 2 Personen). Nach Angaben einer Fachfirma werden für den Aufbau

ca. 4 Stunden benötigt. Der Preis pro Sitzung beläuft sich ca. zwischen 2.000 und 3.000 €, je nach technischer Ausstattung und Aufwand. Nach aktuellem Kenntnisstand können die Voraussetzungen nur im Seeforum gewährleistet werden.

Aktuelle Situation:

Für die Sitzungen des Gemeinderats und der Ausschüsse wurde je ein Hygienekonzept erlassen und nach aktuellen Erkenntnissen angepasst. Die Kernpunkte sind:

- Abstandsregeln von min 1,5 m
- Maskenpflicht während der gesamten Dauer der Sitzung
- Zutritt nur mit tagesaktuellem Negativtest
- vorhandene Lüftungsanlage

Die Ausübung des Hausrechts bzw. der Ordnungsgewalt und damit die Entscheidung über die Ergreifung geeigneter (Schutz-) Maßnahmen während der Sitzung fällt in die alleinige Entscheidungskompetenz des Sitzungsleiters und wird in dessen pflichtgemäßem Ermessen ausgeübt. Die jeweils geltenden infektionsrechtlichen Bestimmungen gilt es dabei einzuhalten. Die aktuellen Organisationsempfehlungen der Regierung und der Kommunalaufsicht werden von der Gemeinde eingehalten bzw. durch die Verpflichtung zur Vorlage eines Negativtests übertroffen.

Abschließend ist anzumerken, dass die Möglichkeit der Schaffung von Hybridsitzungen nur für Mitglieder des Gemeinderats gilt und nichts mit der Übertragung von Gemeinderatssitzungen im Internet oder der Online-Teilnahme an Sitzungen für die Öffentlichkeit zu tun hat.

Der Gemeinderat hält grundsätzlich an der Durchführung der Gemeinderatssitzung in Präsenzform fest.

Es soll jedoch in der Geschäftsordnung festgelegt werden, dass in Notsituationen eine Hybrid-Sitzung möglich ist. Die Entscheidung, wann dies eintritt, kann nur durch den Bürgermeister festgelegt werden. Die Änderung der Geschäftsordnung ist vorzubereiten.



Errichtung einer weiteren E-Ladesäule am Wandering-Parkplatz

Derzeit wird die Errichtung von E-Ladesäulen mit 80 % sehr stark gefördert. Nach einer Überprüfung würde sich eine zusätzliche E-Ladesäule auf dem Wandering-Parkplatz anbieten. Der Standort ist in unmittelbarer Nähe zur Trafostation des E-Werks. Für den Standort sind zwei Stellplätze erforderlich. Die Kosten für die Gemeinde belaufen sich auf rund 2.000 € inkl. Beschilderung und Markierung.

Aus der Mitte des Gemeinderats kommt noch die Bitte, zu überprüfen, ob eine Beteiligung an den Umsätzen, die durch die Ladesäule erzielt werden, möglich ist.

Der Errichtung einer weiteren E-Ladesäule am Wandering-Parkplatz wird zugestimmt.

Feststellung des Jahresabschlusses der Wasserversorgung Suttin zum 31.12.2019

Nach dem Jahresabschluss zum 31. Dezember

2019 schließt die Bilanz der Wasserversorgung Suttin in Aktiva und Passiva mit 1.172.160,34 € ab. Der Jahresverlust beträgt 60.004,69 €. Der in der Bilanz ausgewiesene Jahresverlust in Höhe von 60.004,69 € wird von der Gemeinde Rottach-Egern übernommen. Der Jahresverlust gilt im Berichtsjahr als durch den Haushalt der Gemeinde Rottach-Egern ausgeglichen.

Das Verrechnungskonto der Gemeinde wird seit dem Jahr 2015 mit 0,50 % jährlich verzinst.

Der Jahresabschluss ist dem TOP als Anlage beigefügt.

Aus der Mitte des Gemeinderats kommt noch die Bitte, dass die Feststellung des Jahresabschlusses der Wasserversorgung zeitnah erfolgt.

Absage des Rosstages 2021

Bürgermeister Christian Köck gibt bekannt, dass der Rosstag pandemiebedingt auch in diesem Jahr ausfallen muss.

Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 06.07.2021

Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse

Bürgermeister Christian Köck gibt folgenden nichtöffentlichen Beschluss bekannt:

- Ersatzbeschaffung einer Kehrmaschine für den gemeindlichen Bauhof

Verlängerung der Veränderungssperre für das Gebiet „Ennemoser-/Glasl- und Sonnenmoosstraße, Laurenzi- und Rueppweg“

Am 12.08.2021 läuft die bestehende zweijährige Veränderungssperre zur Sicherung der künftigen Bauleitplanung aus.

Da der Planentwurf mit den textlichen Festsetzungen und der Begründung erst kürzlich gefertigt und das Auslegungsverfahren noch nicht begonnen hat, ist die Veränderungssperre für max. 1 Jahr zu verlängern.

Sobald der Bebauungsplan Nr. 28 „Ennemoser-/Glasl- und Sonnenmoosstraße, Laurenzi- und

Rueppweg“ fertiggestellt und rechtskräftig ist, tritt die Veränderungssperre automatisch außer Kraft.

Der Gemeinderat beschließt, die Veränderungssperre für das o.g. Bebauungsplangebiet um 1 Jahr zu verlängern.

Antrag der Wasserwacht Ortsgruppe Tegernsee/Rottach-Egern auf Unterstützung für durchgeführte Sanierungs- und Erneuerungsmaßnahmen

Die Wasserwacht Ortsgruppe Tegernsee/Rottach-Egern stellt einen Antrag auf Unterstützung für durchgeführte Maßnahmen, insbesondere für die Erneuerung der Steganlage.

Die Wasserwacht Ortsgruppe Tegernsee/Rottach-Egern erhält für durchgeführte Sanierungs- und Erneuerungsmaßnahmen einmalig einen Zuschuss in Höhe von 5.000 €.



Vorstellung einer möglichen Radverkehrsführung vom Rottachdamm/Seeforum/Max-Josef-Weg/Kuranlage/Seestraße durch den Arbeitskreis „Radverkehr“

Bereits bei der „Erstberadlung“ der AGFK wurde festgestellt, dass die Situation für Radfahrer im Bereich ab der Rottachbrücke am Seeforum nicht optimal ist und verbessert werden sollte. Der Arbeitskreis „Radverkehr“ hat sich mit dem Thema befasst und schlägt eine Maßnahme vor. Christian Stadler, Mitglied aus dem Arbeitskreis, erläutert nochmal die vorgeschlagene Maßnahme.

Das Gremium beschließt, den Vorschlag der Arbeitsgruppe Radverkehr weiterzuverfolgen und eine Planungsvergabe vorzubereiten.

Appell des 1. Bürgermeisters auf gegenseitige Rücksichtnahme im Straßenverkehr

Bürgermeister Christian Köck richtet einen Appell an die Radfahrer und bittet um Rücksichtnahme im Straßenverkehr, besonders gegenüber den Fußgängern.

Erstellung eines Verkehrskonzeptes an der Sportanlage Birkenmoos

Der Bürgermeister informiert, dass für die Sportanlage Birkenmoos ein Verkehrskonzept erstellt werden soll. Hier wird vorher nochmal überprüft, welche Nutzungen derzeit stattfinden und welche in Zukunft stattfinden sollen.

Durchführung der Trainingseinheiten für die Rettungsorganisationen Wasserwacht und DLRG im See- und Warmbad Rottach-Egern

Bürgermeister Christian Köck informiert, dass alle Ortsgruppen der Wasserwacht und der DLRG aus dem Tegernseer Tal eine Trainingsmöglichkeit im See- und Warmbad erhalten haben und somit ein kleiner Ersatz für den Wegfall des Badeparks für die Rettungsorganisationen geschaffen werden konnte.

Das See- und Warmbad wird für die Rettungsorganisationen kostenlos zur Verfügung gestellt. Das Schulschwimmen findet ebenfalls bis zu den Ferien im See- und Warmbad statt.

Bekanntgabe des Zertifizierungsergebnisses der Touristinformation Rottach-Egern

Der Bürgermeister informiert, dass die Zertifizierungsergebnisse für die Touristinformation Rottach-Egern vorliegen. Danach hat die Touristinformation Rottach-Egern wieder am besten von allen Touristinformationen im Tegernseer Tal abgeschnitten.

Sperrung Kühzagalmweg

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass der Kühzagalmweg ab sofort wegen Sanierungsmaßnahmen bis voraussichtlich Mitte August gesperrt sein wird.

Die Kühzagalm ist aber von der Schlierseer Seite aus zu erreichen.

E-Werk unterstützt junge Familien

Jungen Familien und der Region etwas Gutes tun – auch das ist das Bestreben des E-Werks Tegernsee. Deshalb schenkt es ab 1. Juli 2021 allen Kunden einen Bonus in Höhe von 50 Euro, die seit dem 1. Januar 2020 ein Kind bekommen haben.

Und damit dieses Guthaben in der Region bleibt, wird es laut einer Pressemitteilung nicht bar ausgezahlt, sondern in Form von Bonuspunkten auf die Oberland-Card übertragen. Die Begüns-

tigten erhalten die Karte vom E-Werk oder können ihre Kartenummer mitteilen, falls sie schon im Besitz einer solchen Card sind.

Die Aktion gilt fortlaufend, so dass auch Kunden profitieren, die ihr Baby erst noch erwarten.

„Es ist uns eine Herzensangelegenheit, unsere Kunden in diesem wichtigen und einmaligen Lebensabschnitt zu unterstützen“, so Vertriebsleiter Florian Appel. „Gleichzeitig wollen wir gerade in diesen Zeiten dem lokalen Han-





del und der Gastronomie helfen“. Wie berichtet, hat die Standortmarketing-Gesellschaft SMG für den Landkreis das erste landkreisweite Bonusbezahlssystem Deutschlands eingeführt. Die Oberland-Card ermöglicht es Kunden, bei jedem Einkauf Bonuspunkte zu sammeln und beim Einlösen von Rabatten zu profitieren. Auf diese Weise soll die regionale Kaufkraft in den

Landkreis investiert und lokalen Unternehmen dabei geholfen werden, sich gegen Internet-Konkurrenz zu behaupten. „Damit die Card in der Region wirken kann, sind wir von so tollen Aktionen wie der des E-Werks abhängig“, sagt Projektleiter Florian Brunner. „Wir freuen uns, wenn Partner so kreativ sind und sich einbringen“. (mm)



Der Rottacher Radlbote berichtet

Der Arbeitskreis „Radverkehr“ der Gemeinde Rottach-Egern hat bei zwei Treffen im März und Mai, Themen zur örtlichen Rad-Infrastruktur behandelt. Der Lückenschluss des Seerundweges im Gemeindebereich Rottach-Egern war ein Thema. Von Tegernsee kommend, soll der Radverkehr am Seeforum vorbei, über den Max-Josef-Weg zur Kuranlage geführt werden. Dazu bedarf es einiger baulicher Veränderungen, sowie einer ergänzenden Beschilderung. Der Gemeinderat hat den Empfehlungen des Arbeitskreises zugestimmt und die Verwaltung wird ein Planungsverfahren in die Wege leiten. Bei der Neugestaltung der Kuranlage wird der Radverkehr ebenfalls mit berücksichtigt. Des Weiteren kann der Arbeitskreis bei der Überplanung der Feldstraße im Bereich der Tennisplätze, am Voithof und Kutschenmuseum vorbei, seine Ideen mit einbringen. Über die Sommermonate wird die Ausschilderung wichtiger Rad-Verkehrsver-

bindungen geprüft. Hierbei wird vor allem der touristische Aspekt berücksichtigt. Erstmals hat Rottach-Egern beim Projekt „Stadtradeln“ des ADFC teilgenommen. Trotz kurzer Vorbereitungszeit konnten mehrere geführte Touren angeboten werden und es fand eine Versteigerung von Fundrädern am Rathaus statt. Die Auswertung des Projektes ist noch nicht abgeschlossen. Der Radverkehr in Rottach-Egern nimmt erkennbar zu. Schönes Wetter, Pandemie bedingter Freiheitsdrang und wieder steigender KFZ Verkehr sind vermutlich einige Gründe dafür. Allerdings sind auch Radfahrer vollwertige Verkehrsteilnehmer mit Rechten und auch Pflichten. Um seine Rechte einfordern zu können, muss man allerdings auch seine Pflichten kennen und diese einhalten. Verbotenes Gehweg-Radeln, Missachten von Vorfahrtsregeln oder das Bedrängen anderer Verkehrsteilnehmer sind Verhaltensweisen, die im Gesellschaftsspiel „Straßenverkehr“ kein Verständnis finden. Ein





altes Sprichwort lautet: „Was du nicht willst, das man die tu“, das füg auch keinem anderen zu“. Der eingeschränkte Verkehrsraum kann nur miteinander genutzt werden. Leichter geht's mit Rücksicht und Verständnis... Dafür plädierte auch Bürgermeister Christian Köck bei der letzten Gemeinderatsitzung. Aus diesem Anlass

eine kleine Verkehrskunde:

§37 Abs. 2 StVO regelt: „Wer ein Rad fährt, hat die Lichtzeichen für den Fahrverkehr zu beachten.“ Dies ist grundsätzlich unabhängig davon, ob man auf oder neben der Fahrbahn fährt. Ein Rotlichtverstoß kann mit einem Bußgeld von mind. 60 €, sowie einem Punkt in Flensburg geahndet werden.

Wenn Sie Ideen, Vorschläge oder Kritik zum Thema „Radfahren“ einbringen möchten, können Sie sich an die Radverkehrsbeauftragte Frau Christine Obermüller im Rathaus (Tel.Nr. 08022/6713-40, Email: CObermueller@rottach-egern.de), oder an Herrn Christian Stadler von der Bürger-AG „Rottach radelt“ (Email:info@ch-stadler.de), wenden.

Das nächste Treffen der Bürger-Arbeitsgruppe „Rottach radelt“ findet am Montag, 9. August um 19:00 Uhr im Voithhof statt. Alle interessierten Bürger*innen sind herzlich eingeladen.



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

- + Hausnotruf
- + Erste-Hilfe-Kurse
- + Ambulante Pflege
- + Essen auf Rädern
- + Fahrdienste
- + Kleiderläden
- + Hauswirtschaft

Telefon: 08025-2825-0

Huber

& RAUMAUSSTATTUNG TEXTILES WOHNEN

MEISTERBETRIEB FÜR INNENEINRICHTUNG
POLSTEREI, VORHÄNGE & BETTEN

Bichlmairstr. 12 · 83703 Gmund
Tel. 08022 / 755 69
www.huber-derraumausstatter.de

Telefonnummernverzeichnis der Gemeinde und Tourist-Information



Sammelrufnummer: Tel. 0 80 22 / 67 13 - 0, Fax 0 80 22 / 67 13 29

Amt	Name	Durchwahl	Zi.Nr.
1. Bürgermeister	Köck Christian	67 13 - 20	.12
Geschäftsleitung	Hofmann Gerhard	67 13 - 22	.12
Vorzimmer	Kirchleitner Martina	67 13 - 21	.12
Kämmerei	Butz Martin	67 13 - 25	.15
Steuerstelle	Klimt Viktoria	67 13 - 23	.16
Lohnbuchhaltung/Friedhof	Hübsch Benedikt	67 13 - 27	.16
Kasse	Geller Monika	67 13 - 26	.15
	Schwarz Susanne	67 13 - 26	.15
Hausverwaltung	Pfluger Josef	67 13 - 31	.14
Einwohnermeldeamt	Hohenadl Elisabeth	67 13 - 39	.5
(Paßamt, Fundamt)	Lange Michaela	67 13 - 39	.5
Gewerbeamt/Sozialamt	Zuber Ingrid	67 13 - 30	.11
Bauamt Verwaltung	Butz Tanja	67 13 - 32	.23
	Obermüller Christine	67 13 - 40	.24
	Eberl Alexander	67 13 - 36	.21
Bauamt Technik	Staudinger Stefan	67 13 - 34	.27
	Merone Daniel	67 13 - 37	.26
Verkehrsreferat	Diegner Michael	67 13 - 33	.22
Archiv	Geller Leonhard	archiv@rottach-egern.de	
EDV-Administrator	Heimkreiter Peter	67 13 - 43	.14
Auszubildender	Töpperwien Vincent	VToepperwien@rottach-egern.de	

Bauhof Rottach-Egern 187 999-0, Fax 187 999-9
Betriebszeiten: Mo bis Fr 7.00 – 12.00 Uhr, Mo bis Mi 13.00 – 17.00 Uhr, Do 13.00 – 15.00 Uhr

Wertstoffhof, Feichterweg 6 6 78 40
Mo, Mi, Fr 8.00 – 12.00 Uhr, Mo, Mi, Do, Fr 13.00 – 18.00 Uhr, Sa 8.00 – 13.00 Uhr.

Tourist-Information, Nördl. Hauptstr. 9, 83700 Rottach-Egern

Öffnungszeiten im Februar hängen von den Bestimmungen ab und können kurzfristig unter <https://www.tegernsee.com/oeffnungszeiten-ti> abgerufen werden.

Der Gäste- und Gastgeberservice der Tegernseer Tal Tourismus GmbH

ist über das zentrale Servicetelefon unter +49 8022-92738-0 zu erreichen.

Mail: info@tegernsee.com, Mo bis Fr 8.00 – 17.00 Uhr, Sa 9.00 – 13.00 Uhr.

Gemeindebücherei 9 57 40

ab Januar 2021 ändern sich unsere Öffnungszeiten bzw. kommt etwas dazu.

Mo 14.30 – 17.00 Uhr, Di 9.00 – 11.00 Uhr und 18.00 – 20.00 Uhr, Mi bis Fr 14.30 – 17.00 Uhr

„Bürgerbote“ – Redaktion Ingrid Versen, Bad Wiessee Tel. 80 60

..... E-Mail: redaktion@ingrid-versen.de



Anzeigen

GLASEREI MOSER 
Meisterbetrieb

- ▶ Glasreparatur
- ▶ Glasduschen
- ▶ Ganzglasanlagen
- ▶ Lackiertes Glas
- ▶ Glasdächer
- ▶ Gastrennwände
- ▶ Spiegel nach Maß
- ▶ Bildereinrahmung

Glaserei Moser · Carl-Müller-Weg 1 · 83684 Tegernsee
Telefon 08022 / 10324 · Fax 08022 / 10189
info@glaserei-moser.de · www.glaserei-moser.de

IMMOBILIEN
REGINA BEILHACK
MEINE HEIMAT. IHR ZUHAUSE

www.regina-beilhack.de

83707 Bad Wiessee · Münchner Strasse 20
M 0 171 . 314 29 38
T 0 80 22 . 7 47 62
immobilien@regina-beilhack.de

Elektro Schmidbauer GmbH

Ihr Partner seit 1938

- Anlagenprojektierung • Installation •
- Beleuchtung • Hausgeräte •
- Miele-Fachhändler •
- EIB/KNX- Anlagen •
- Zertifizierter Fachbetrieb für
senioren- und behindertengerechte
Elektrotechnik •

83703 Dürnbach • Münchner Str. 148 • Tel. 08022/7372 • Fax 74354
E-Mail: Elektro-Schmidbauer@t-online.de

24H ENT-
STÖRUNGSDIENST:
08022 -10116

WEIL BEI DER ERDGASVERSORGUNG
MEHR ALS NUR DER PREIS ZÄHLT

klimafreundlich – kompetent – persönlich – nah

IHRE ENERGIE FINDEN SIE UNTER
WWW.ERDGAS-TEGERNSEE.DE



Urlaub mit Wau-Effekt

Sterne für die Ausstattung, Pfoten für die Hundefreundlichkeit: Da Reisen mit Hund boomt, zeichnet der Deutsche Tourismusverband (DTV) seit Kurzem Unterkünfte nicht mehr nur mit Sternen aus, sondern auch mit Pfoten, um Hundehaltern Urlaub mit Vierbeinern in Deutschland zu erleichtern. Erste Betriebe im Landkreis sind prämiert – mit Bestnote.

Allein in Deutschland leben rund zehn Millionen Hunde. Der Hund gehört in der Regel zur Familie und viele Hundehalter möchten in der Urlaubszeit ihren vierbeinigen Freund gern mitnehmen und nicht in einer Hundepension oder bei Bekannten unterbringen müssen. Dabei gibt es zahlreiche Ferienunterkünfte, die Urlaub mit Hund ermöglichen. Der Deutsche Tourismusverband (DTV) – der Schöpfer der Sterneklassifizierung – hat

deshalb gemeinsam mit dem Tierportal „Deine Tierwelt“ ein neues Qualitätssiegel entwickelt, das anhand von 32 Kriterien die Hundetauglichkeit von Ferienunterkünften deutschlandweit bewertet: die so genannte „Pfoten-Klassifizierung“. Ferienhäuser, Ferienwohnungen und Gästezimmer können sich jetzt mit einer bis fünf Pfoten klassifizieren lassen – ganz unabhängig von den Sternen.

Fünf Pfoten, die Bestnote, hat Heidi Luttké für ihr Ferienhaus „Tegernseetraum“ in Rottach-Egern abgeräumt. Heidi Luttké, selbst Besitzerin von zwei Labradoren und Jägerin, hat in ihrem Ferienhaus zahlreiche Gäste mit Vierbeinern. Ihr Betrieb ist der erste im Tegernseer Tal mit Pfoten-Klassifizierung. Neu dabei sind nun in Gmund auch die „Tegernsee Suites“ von Ina Lessacher mit 5 Sternen und 4 Pfoten klassifiziert. „Es dürfen gern mehr hinzukommen,“ sagt Thomas Baumgartner, Verantwortlicher für Marketingmaßnahmen bei der Tegernseer Tal Tourismus GmbH. Baumgartner begrüßt die Prämierung hundefreundlicher Gastgeber. „Durch die klare Kommunikation der Hunde-Freundlichkeit einzelner Häuser steigern wir zugleich die Gästezufriedenheit.“ Als hundefreundlich gelten Betriebe etwa dann, wenn sie über leicht zu reinigende Böden und Hundeduschen verfügen, Freilaufflächen besitzen, Partnerschaften mit Tierärzten unterhalten und Dienste von Hundesittern anbieten. Nach der Prüfung vergibt der DTV eine bis fünf Pfoten – je mehr Pfoten, desto hundefreundlicher die Unterkunft. Unterkünfte mit Pfoten-Klassifizierung können mit einem eigens dafür entworfenen Zertifikat und online werben. Zusätzlich erhalten die Gastgeber Präsenz auf dem Portal www.deinetierwelt.de. Details unter www.deutscher-tourismusverband.de und www.deinetierwelt.de.

Kontakt für Rückfragen zur Zertifizierung:
Ute Bartels, Tegernseer Tal Tourismus GmbH,
u.bartels@tegernsee.com



Fünf Pfoten, die Bestnote, hat Heidi Luttké (hier im Bild mit ihren zwei Labradoren) für ihr Ferienhaus „Tegernseetraum“ in Rottach-Egern abgeräumt.



Abschlussprüfung erfolgreich bestanden



Magdalena Margreiter beendet erfolgreich ihre Ausbildung bei der Tegernseer Tal Tourismus GmbH und bleibt dem Unternehmen erhalten. Sie unterstützt zukünftig das Team der Tourist-Information Rottach-Egern.

Einen farbenfrohen Blumenstrauß gab es für Magdalena Margreiter für die bestandene Prüfung zur Kauffrau für Tourismus und Freizeit. Zum erfolgreichen Abschluss beglückwünschte sie Christian Kausch, Geschäftsführer der Tegernseer Tal Tourismus GmbH: „Wir freuen uns sehr, dass Magdalena Margreiter die vielfältigen Arbeitsfelder im Unternehmen mit Freude und Elan durchlaufen hat und uns nach ihrer Ausbildung erhalten bleibt. „Die gebürtige Greilingerin lernte während der Ausbildung die unterschiedlichen Bereiche des Unternehmens kennen wie: Gäste- und Gastgeberservice, Kommunikation & Entwicklung, Veranstaltungen, Produktentwicklung sowie Marketing und Rechnungswesen und war zudem während ihrer Ausbildungszeit bereits in allen fünf Tourist-Informationen

im Tegernseer Tal tätig. Ihr Berufswunsch war nach einem Praktikum in der Tourist-Information Lenggries gereift. „Der Kontakt mit den vielen Menschen, Gästen wie Einheimischen, während der abwechslungsreichen Ausbildung hat mich reifer und selbstbewusster werden lassen“, blickt die heute 19-Jährige auf die dreijährige Ausbildung zurück. Besonders motivierend war für sie, die Ergebnisse der Arbeit vor Ort zu sehen, wie etwa beim Maskottchentreffen, welches die Auszubildenden der TTT eigenverantwortlich organisieren. Auch die Mitarbeit beim Rosstag in Rottach-Egern ist ein besonderes Ereignis während der Ausbildungszeit gewesen. „Vielfalt“ mache ihren Beruf aus, freut sich Magdalena Margreiter, die nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung jetzt die Arbeit der Tourist-Information Rottach-Egern unterstützt. „Ab September bildet die TTT insgesamt fünf Auszubildende aus“, so Christian Kausch, „damit möchten wir auch in Zukunft unserer regionalen Verantwortung gerecht werden.“



Rosstag fällt erneut Pandemie zum Opfer



Foto © Versen

Auch wenn die Gemeinde Rottach-Egern ihren Rosstag im Februar 2021 noch im Haushalt berücksichtigt hatte, so musste Bürgermeister Christian Köck die Großveranstaltung nun doch absagen. Schweren Herzens, wie er in der Gemeinderatssitzung sagte. „Es hilft nix. Wir können keinen ganzen Ort einzäunen und für die Durchsetzung von Hygiene- und Abstandsregelungen sorgen“, sagte der Gemeindechef

traurig. Damit ist der Rosstag 2021 der zweite, der wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden muss. „Als Gemeinde sollten wir eine Vorbildfunktion haben“, denn schließlich sei die Kommune sehr froh, dass sich die Inzidenzwerte besserten und nun wenigstens die Gastronomen wieder aufsperrten dürften, was man nicht gefährden wolle.

Nachhaltigkeit bei Veranstaltungen

Wie lassen sich Veranstaltungen künftig nachhaltiger gestalten? In einem Workshop der Tegernseer Tal Tourismus GmbH mit Beteiligten unterschiedlicher Bereiche wurden erste Antworten auf die Fragestellung entwickelt. Im Herbst folgt ein Anschlussworkshop zum konkreten Beispiel der Seefeste, die 2022 hoffentlich wiederstattfinden können.

Im Rahmen des Leader-Projektes „Konzept zur Qualitätsverbesserung des Kulturangebots im Tegernseer Tal“ lud die Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) am Dienstag, den 15.06.2021 zu einem Nachhaltigkeitsworkshop in den Post-

saal nach Bad Wiessee ein. Unter der Moderation von Michael Götz, Nachhaltigkeitsbeauftragter der TTT, wurden gemeinsam mit Gastronomen und Vertretern der Vereine sowie der Gemeinde Bad Wiessee unterschiedliche Möglichkeiten zum besseren Abfallmanagement, zur Ressourcenoptimierung, zur Lärmemission sowie zum Thema Mobilität bei Veranstaltungen diskutiert. Unter anderem berichtete Anshi Hacklinger vom Verein Wirkstatt Oberland e.V. über nachhaltige Angebote wie den „Miasch-Burger“, einem regional im Landkreis Miesbach vermarktetem vegetarischen Burger, sowie den „Brezenebeutel“ zur Vermeidung von Papiermüll im



Aus der Tourist-Information

Einzelhandel. Darüber hinaus stellte Gastronom Peter Blümer den Kollegen das digitale Geschirrmehrwegsystem „Vytal“ zur Einschränkung von Plastikmüll vor. Ein nächster Workshop zum Thema „Nachhaltigkeit bei Seefesten“ folgt im

September in den Seefestgemeinden Tegernsee und Rottach-Egern.

Kontakt: Michael Götz, Hauptstraße 2
83684 Tegernsee, Tel. 08022 92738 32
m.goetz@tegernsee.com



Foto © Der Tegernsee

(v.l.) Markus Kaiser (Mandelhans), Peter Rie (Veranstaltungsleiter TTT), Michael Götz (Nachhaltigkeitsbeauftragter TTT), Annschi Hacklinger (Wirkstatt Oberland e.V.), Peter Blümer (Partyservice Blümer), Carsten Ellender (Eddys Bodega)



meggendorfer ^{gmbh}
heizung-sanitär-schwimmbäder

Lager/Büro: Bachmairweg 23 | 83700 Rottach-Weißbach

Geschäftsleitung: Wallbergstraße 4 | 83707 Bad Wiessee

Tel. 0 80 22/57 24 | Fax 0 80 22/58 88 | www.meggendorfer.org



Ludwig Thoma zum 100. Todestag!



Geboren am 29. Januar 1867 in Oberammergau, verbrachte Ludwig Thoma eine schöne Kindheit im Forsthaus in der Vorderriß. Ein Leben lang schwärmte er von dieser ungetrübten Zeit in seinem Elternhaus, mit den Jagdgehilfen und den Bediensteten. Schule und Ausbildung verlangte ihm schon einiges ab, bis er dann 1901 nach Finsterwald kam. Hier entstanden einige seiner Werke, z.B. die „Lausbubengeschichten“, ab 1902 schrieb er den „Heiligen Hies“, den „Menten Seppi“ und die „Lokalbahn“. An Weihnachten traf er sich mit „Simpl Freunden“ beim Six in Finsterwald.

Im Jahre 1908 zieht er dann auf die „Tuften“ in sein von seinem Freund Ignatz Taschner geplanten und von Baumeister Hofmann gebauten Haus. Hier erlebte er Freud und Leid. Nach dem Tod seines Freundes Ludwig Ganghofer 1920 schreibt er am 27.7.1920 an die Maidi von Liebermann „Das Ende meines lieben Ludwig nimmt mir viel von letzter Freude an dieser stillen lieben Zurückgezogenheit. Er kommt auf den Egerer Friedhof und der Platz daneben wird einmal mir gehören, ohne Sentimentalität.“

Als er im Sommer 1921 ins Rote-Kreuz-Kran-

kenhaus nach München kommt ist er noch voller Hoffnung. An die Maidi von Liebermann schreibt er am 24. Juli 1921 „Nun mußt Du Dich gar nicht beunruhigen, Du wirst sehen, die ganze Geschichte ist nichts als ein etwas hartnäckiger Magen und Darmkatarrh!“ Es war ein Magenkrebs, Todkrank wurde er nach der Operation nach Tegernsee Heimgefahren.

Am 26. August 1921 stirbt er, in der Bauernstube auf der Tuften wurde er aufgebahrt. Sechs Jäger trugen den einfachen Sarg durch den Obstgarten hinunter zum mit Latschen geschmückten Leiterwagen. Eine große Schar Trauernder, Freunde, Einheimische und Sommergäste umstanden das Grab. In vorderster Reihe Herzog Ludwig Wilhelm. Leo Slezak sang „Es ist bestimmt in Gottes Rat“. Pfarrer Harasser nahm die Aussegnung vor. Zum 50. Todestag legten Bürgermeister Anton Staudacher und Bürgermeister Max Engelsberger Kränze nieder. Pfarrer Kronast sprach ein Gebet, mit am Grab Maidi von Liebermann, die Waakirchner Sänger stimmten den Andachtsjodler an.

Was erinnert heute 100 Jahre nach seinem Tod im Tegernseer Tal an Ludwig Thoma? Als erstes sein immer gepflegtes Grab im Egerer Friedhof, das Haus auf der Tuften, Skulpturen im Egerer Kurpark und (privat) in Finsterwald. Der Ludwig-Thoma-Saal, darin ein Gemälde von Ludwig Johst, eine Schießscheibe in der Schießstätte zur Einweihung der Tuften 1908. In Kreuth ein Ludwig-Thoma-Weg, in Rottach-Egern und Tegernsee eine Straße. In vielen Bücherschränken stehen seine Werke. Die „Heilige Nacht“ von ihm wird alle Jahre in Stadt und Land gelesen.

Trotz so mancher „Turbulenzen“ die letzten Jahre über sein Werk und seine Person möchte ich Hans Sollacher zitieren, der zu Ludwig Thomas 70. Todestag im „Tegernseer-Tal-Heft“ schreibt, „Keiner muss sich genieren, ihm heute noch aufs Grab zu gehen.“

Berni Eisenburg



Schutzhüllen – auch Maßanfertigungen
für Gartenmöbel, Lounge-/Sitzgruppen uvm.
Material: robust, atmungsaktiv oder Klarsicht
Feinmaß vor Ort - kostenfrei!

Schutzhüllen Ecker

Aribostraße 18 · 83700 Rottach Egern
Tel.: +49 (0) 80 22 - 271 47 82
+49 (0) 178 - 418 68 63
E-Mail: eckerpetra7@gmail.com



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern

03944 - 36160
www.wm-aw.de



Ihr regionaler Bauträger vor Ort
Unser Zuhause - wird Ihre Heimat!
Baugrundstücke gesucht
gerne auch mit Altbestand

HIWO Wohnbau GmbH Immobilien
Miesbacher Str. 3 · 83703 Gmund · Tel: 0 80 22 / 7 05 86 31 · hiwo@hiergeist.de



Hierat
DECKE · WAND · BODEN
www.hierat.de
08022 - 85 99 180

Wir bedanken uns bei unseren Kunden,
Geschäftspartnern und Freunden für jahrelange
Treue und Zusammenarbeit!

· Seit 1971, in dritter Generation



Eröffnung 32. Intern. Musikfest am Tegernsee im Rottacher Seeforum



Foto © Versen

Das Stuttgarter Kammerorchester mit Leitung Thomas Zehetmair und Mezzosopranistin Okka von der Damerau.

Ganz im Gedenken an Unternehmer Helmut Nanz aus Tegernsee fand im Rottacher Seeforum das Eröffnungskonzert des 32. Intern. Musikfestes am Tegernsee statt. Der vielseitige Unternehmer verstarb im Frühjahr 2020 plötzlich an Corona. „Selbst begabter Musiker war Helmut Nanz ein leidenschaftlicher und kreativer Begleiter unseres Musikfestes“, so Festivalleiter Dieter Nonhoff bei seiner Begrüßung. Noch im Herbst 2019 habe Nanz den Vorschlag gemacht, das Festival 2021 mit einem Konzert des großartigen Stuttgarter Kammerorchesters, dessen langjähriger Mäzen Helmut Nanz war, zu eröffnen. „Darüber haben wir uns riesig gefreut. Damals konnten wir nicht ahnen, dass er selbst es nicht mehr erleben würde“, fügte Nonhoff sichtlich berührt hinzu. Besonderer Dank galt Witwe Tini Nanz, die mit der ganzen Familie und engen Freunden zum Eröffnungskonzert erschienen war. Im Sinne des Verstorbenen hatte man das anspruchsvolle Programm mit den Stuttgartern ermöglicht. Mit großem Applaus würdigten die zahlreichen Besucher dieses Klangerlebnis, darunter Bezirkstagspräsident Josef Mederer,

Landrat Olaf von Löwis, offizielle Vertreter der Talgemeinden sowie Renita Engel-Aschoff, Mitinitiatorin des Festivals 1990.

Das einstündige Konzert, unter Chefdirigent Thomas Zehetmair, begann mit der Einleitung zur Oper „Capriccio“ von Richard Strauss (. Höhepunkte der frühen Abendveranstaltung waren fünf Lieder von Richard Wagner (1813 – 1883) auf Gedichte von Mathilde Wesendonck. Den bedeutenden Liederzyklus sang die international gastierende Opern- und Konzertsängerin Okka von der Damerau, seit 2010/2011 Ensemblemitglied der Bayerischen Staatsoper. Die Mezzosopranistin, gebürtige Hamburgerin, die mit Familie in München lebt, verzauberte das Publikum mit ihrer makellos geführten Stimme samt warmem, natürlichen Timbre. Bei den Salzburger Festspielen, mit dem Chicago Symphony Orchestra oder mit dem Concertgebouw Amsterdam stürmisch gefeiert, gab die Preisträgerin des Münchner Opernfestspielpreises 2013 beim Musikfest am Tegernsee ihr Debüt als Liedsängerin – ein Fach, dem sie sich mit besonderer Leidenschaft widmet. Entsprechend



begeistert war der Applaus der Besucher, trotz corona-gebührendem Sitzabstand samt Masken.

Das Eröffnungs-Konzert endete mit dem ergreifenden Alterswerk von Richard Strauss „Metamorphose“ – ein instrumentaler Klagegesang

gegen die Barbarei im Zweiten Weltkrieg und ein erschütterndes Dokument der Resignation des Komponisten.

Nachdenkliche Stille im Saal am Schluss – bevor der verdiente Applaus für die Mitwirkenden einsetzte. (iv)

Museum im Gsothaber Hof wieder geöffnet

Seit Ende Juni d. J. hat das „Museum im Gsothhaber Hof“ wieder seine Pforten geöffnet. Immer von Donnerstag bis Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr haben die Besucher die Möglichkeit,

bäuerliche Lebensweise und Brauchtum aus vergangener Zeit kennenzulernen.

Ein Besuch im „Gsothhaber“ lohnt sich also auf jeden Fall und bei jedem Wetter.



Foto © Versen

„Marc Chagall – Eine Liebesgeschichte“ am Tegernsee

Vom 17. Juli 2021 bis zum 09. Januar 2022 sind 60 Werke des international bedeutenden Künstlers aus Privatsammlungen im Olaf Gulbransson Museum Tegernsee zu sehen. Eine derart bedeutsame Ausstellung mit dieser Strahlkraft ist ein absolutes Novum für die Region.

Die Sonderausstellung „Marc Chagall. Eine Liebesgeschichte. Daphnis und Chloé und andere Werke“ zeigt im Olaf Gulbransson Museum Tegernsee Werke aus privaten Sammlungen, die zum großen Teil bereits seit Jahrzehnten nicht mehr öffentlich zu sehen waren. Es ist ein Paukenschlag, mit dem der Galerist und Kurator der





Marc Chagall, *Frühjahrschwiese*, aus *Daphnis & Chloe*, 1961 (M 314), Rosemarie und Andreas Nolting Stiftung © VG Bild-Kunst, Bonn 2021

Ausstellung Michael Beck als neuer Vorsitzender der Olaf Gulbransson Gesellschaft Tegernsee startet. Marc Chagalls Bilder haben einen Platz in allen großen Museen und Galerien der Welt. Für die Region um den Tegernsee ist eine Ausstellung dieser Größenordnung etwas vollkommen Neues. Im Zentrum steht die antike Liebesgeschichte von Daphnis und Chloé. Auch in weiteren Werken – Gemälden und Aquarellen – dreht sich alles um die Liebe, um Paare, die schweben und Halt aneinander finden. Unter den Ausstellungsstücken ist auch ein Skizzenbuch Marc Chagalls, das Einblicke in die Seelen- und Gedankenwelt des Künstlers erlaubt. Ein weiteres Ausstellungshighlight bildet das „Brautpaar mit rotem Hahn“, eines der Hauptwerke aus dem Jahr 1939. Natürlich ist Marc Chagall außerdem der „jüdische Künstler“, der im Rahmen des Festjahres „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ umfangreich präsentiert wird. Zur Sonderausstellung erscheint ein reich bebildeter Katalog. Ein vielfältiges Rahmenprogramm greift spannende Aspekte der Ausstellung auf. Während der Tegernseer Woche vom 23. September bis zum 03. Oktober führt Kurator Michael Beck exklusiv durch die Sonderausstellung, gibt Hintergrundinformationen und erzählt über seine ganz persönliche Sicht auf das Werk von Marc Chagall. Am Freitag, den 15. Oktober findet ein Face-to-face Gespräch statt. Andrea



Andrea Knop und Michael Beck vor einem der Hauptwerke. Marc Chagall, *Brautpaar mit Hahn*, 1939-47, Sammlung Hubert Burda Media © VG Bild-Kunst, Bonn 2021

Bambi, Leiterin der Provenienzforschung der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen, Tessa Rosebrok sowie Mario von Lüttichau, ehemaliger und langjähriger Kustos des Museum Folkwang, Essen und Experte für „entartete Kunst“ diskutieren unter Moderation von Michael Beck das Thema: „Ein ‚entarteter Künstler‘“. In Kooperation mit dem Verein zur Förderung des Israel Museums in Jerusalem e.V. und im Rahmen der Dialogreihe „Bridging the Gap“ ist ein weiterer Höhepunkt des Begleitprogrammes am 09. Oktober das Gespräch zwischen Ronit Sorek, Kuratorin am Israel Museum und Diandra Donecker, Geschäftsführende Gesellschafterin der Villa Grisebach Auktionen sowie Michael Beck zum Thema „Bella, Virginia und Vava: Die Frauen von Chagall zwischen Museen und Managerinnen – geht das Konzept heute noch auf?“ Einführung und Begrüßung: Sonja Lahnstein-Kandel, Chair German Friends of the Israel Museum. „Freitags im Museum“ ist eine laufende Reihe von Führungen durch die Sonderausstellung.



18. Internationales Bergfilm-Festival Tegernsee

13. – 17. Oktober 2021

Nach der weitgehenden Stilllegung durch die Beschränkungen während der COVID-19-Pandemiewellen kommt das Kulturleben wieder langsam in Fahrt. Das Bergfilm-Genre scheint gut durch die Zwangspause gekommen zu sein – diesen Eindruck haben die Organisatoren des Tegernseer Bergfilm-Festivals: 240 Produktionen aus sagenhaften 38 Ländern wurden in diesem Frühjahr angemeldet. Vorauswahljury und Organisationsteam stellen sich derzeit der Herausforderung, die sehenswertesten Film-Gipfel zu einem attraktiven Festival-Programm zusammenzufügen.

Haben Sie schon mal einen Bergfilm aus Kasachstan gesehen? Oder aus Taiwan? Wie mag sich ein Filmteam aus Ägypten wohl dem Thema „Berg“ annähern? 240 Filme, das bedeutet 240 verschiedene Blickwinkel, Geschichten, Herangehensweisen. Eindeutig fasziniert das Thema Berge Filmemacher auf der ganzen Welt. „Die große Zahl darf nicht täuschen: Wir mussten ziemlich stark aussortieren, weil bei erstaunlich vielen Filmen das Thema Berg keine tragende Rolle spielte“, bedauert der Tegernseer Festival-Direktor Michael Pause. „Dennoch können wir ein tolles und abwechslungsreiches Programm zusammenstellen. Wir haben in allen Kategorien gute und auch einige absolut herausragende Filme!“

Die Auswahl wird das ganze Spektrum des modernen Bergfilms umfassen: Fesselnde Doku-



mentationen über alpinistische Spitzenleistungen und spannende Reportagen werden das Publikum ebenso begeistern wie berührende Porträts von – und über – Bergmenschen.

Selbstverständlich wird auch das Thema Pandemie in Tegernsee auf der Leinwand eine Rolle spielen. „Ich bin der Ansicht, dass ein Film-Festival immer eine Bühne für die außergewöhnlichen Filme bereithalten muss, die den Zuschauern neue Perspektiven zeigen und Türen öffnen“, betont Michael Pause.

Und so wird es gerade heuer besonders interessant sein, zu sehen, welche oft ausgefallenen Wege die Filmemacher aus aller Welt während des Lockdowns eingeschlagen haben. Viel will Michael Pause davon noch nicht preisgeben: „Nur so viel kann ich im Moment verraten: Es wird überraschend, es wird spannend und es wird auf jeden Fall ganz großes Kino!“

Info: Das Programm liegt ab September online und gedruckt vor. Im Moment sieht es so aus, dass das Festival in „analoger“ Form stattfinden kann, als Treff der leidenschaftlichen Berg(film)freunde mit Protagonisten und FilmemacherInnen. Was letztendlich im Oktober wirklich möglich sein wird, erfahren Sie immer aktuell unter www.bergfilm-tegernsee.de

Kontakt:

Intern. Bergfilm-Festival Tegernsee
Rathausplatz 1, 83684 Tegernsee
E-Mail: bergfilm@tegernsee.de
Tel: +49 (0) 8022-1801-37 od. 53

 Schlosser BAD WIESSEE seit über 60 Jahren	 Autorisierter Ford-Servicebetrieb	 SSANGYONG Made in Korea Vertragshändler	 DAIHATSU MADE IN JAPAN Autorisierter Servicebetrieb
Wiesseer Straße 118 · D-83707 Bad Wiessee · Telefon: 08022 – 82018 · Fax: 08022 – 82017 www.autohaus-schlosser.com · info@autohaus-schlosser.com			



Saubere Luft für die Musikschule

Luftreinigungsgeräte sind nach derzeitigem Wissensstand ein gutes Mittel, um in Innenräumen die Virenlast und damit die Ansteckungsgefahr zu senken.

Da eine eventuelle Förderung für Musikschulen seitens der Staatsregierung noch in weiter Ferne ist, hat der Musikschulverband der Musikschule Tegernsee beschlossen, die Sache selbst in die Hand zu nehmen. „Uns liegt die Gesundheit unserer Schüler und Lehrkräfte am Herzen, deshalb haben wir beschlossen, nicht zu warten, sondern gleich zu handeln.“ sagt Sepp Bierschneider, Bürgermeister von Kreuth und 1. Verbandsvorsitzender. Aus diesem Grund wurden insgesamt 16 Geräte gemietet, um alle Räume im Musikschulgebäude gleich ausstatten zu können. Und um den Haushalt der Musikschule zu entlasten, hat sich der Förderverein „Freunde und Förderer der Musikschule Tegernseer Tal“ großzügigerweise bereit erklärt, die Hälfte der Kosten zu übernehmen.



Unser Bild zeigt v.l.n.r. Erich Kogler (Schulleiter), Sepp Bierschneider (Verbandsvorsitzender) und Thomas Forche (Vorstand Förderverein).

Doppelt hält besser

Eine großartige Leistung erbrachte **Franziska Kofler** im Rahmen des diesjährigen „Jugend musiziert“ Wettbewerbes. Sowohl mit der Blockflöte (Musikschule Tegernseer Tal) als auch mit dem Horn (Musikschule Schlierach-Leitzachtal) erreichte sie einen ersten Preis beim Landeswettbewerb in Kempten (in der Altersgruppe II findet noch kein Bundeswettbewerb statt). Wir freuen uns über diesen enormen Erfolg und wünschen Franziska und uns auch für die Zukunft, dass wir noch viel Musikalisches von ihr hören.



Foto © Musikschule





EIN PROSIT AUF DIE IMMOBILIENVERRENTUNG

Gmüatlich Dahoam dank der Immobilienverrentung

Bleiben Sie Zuhause wohnen und erhalten Sie zusätzliches Barvermögen für eine entspannte Rente in den eigenen vier Wänden. So einfach geht Ruhestand.

Kostenfreie und **unverbindliche** Beratung oder Informationsunterlagen anfordern:
Telefon 08022 - 50 95 70 oder an info@wohnenundgutleben.de



Mehrgenerationenhaus Begegnungszentrum Tegernseer Tal



Leo-Slezak-Str. 8 • 83700 Rottach-Egern • Tel.: 08022/24949

Entdecken Sie unsere Angebote ...

... denn es gibt hier für jeden etwas zu finden:

- Offener Treff, um in Gemeinschaft Zeit zu verbringen, Interessen zu leben, Erfahrungen auszutauschen und Neues zu entdecken
- Kochen und Mittagessen oder Frühstück in Gesellschaft
- Generationenspezifische sowie generationenübergreifende Angebote
- Die Möglichkeit, sich entsprechend seiner Interessen ehrenamtlich zu engagieren
- Angebote in den Bereichen Gesundheit, Bewegung, Bildung, Kultur und Kreativität
- Beratung und Vermittlung von Unterstützungsleistungen



Nähtreff für Menschen jeden Alters

Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche sind herzlich willkommen.

Sie möchten sich zum Umgang mit Nadel und Faden austauschen sowie Tipps und Tricks von einer erfahrenen Hobbyseneiderin bekommen? Wir freuen uns auf alle interessierten Näher/innen! Gerne führen wir Kinder an das Nähen heran. Gefertigt werden kann Neues wie z.B. Kleidung, Stofftiere, Geschenke, Änderungen, und vieles mehr. Jede/r kann seine Ideen und Wünsche einbringen! Wer möchte, kann seine Nähmaschine mitbringen.

Wann? Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 14 Uhr bis 16 Uhr
Wo? Caritas-Mehrgenerationenhaus „Begegnungszentrum Tegernseer Tal“
Teilnahme ist nach TELEFONISCHER Anmeldung möglich.

Für Fragen, Informationen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne telefonisch unter 08022 - 24949 oder mobil 0151 - 57516443 zur Verfügung,
E-Mail: Petra.Villinger@caritasmueenchen.de
<https://www.caritas-nah-am-naechsten.de/mehrgenerationenhaus-rottach-egern>

Gefördert von:



Gemeinden im
Tegernseer Tal



Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales, Familie und Integration



Katholisches Bildungswerk
im Landkreis Miesbach e.V.
Kultur - Integration - Wissen





Diakoniestation | Ambulante Krankenpflege
Seniorenbetreuung | Hauswirtschaftshilfe
Wiesseer Straße 18 | 83703 Gmund
Tel. 08022 742 04 | Fax 08022 769 517
www.diakonie-tegernseer-tal.de

Pflege mit Herz!

Diakonie
Tegernseer Tal

Ambulanter Dienst: Mo. bis Fr. von 7.30 – 14.30 Uhr, Tel.Nr. 08022-769581

Tagespflege Hiltl Bad Wiessee: Mo. bis Fr. von 8.30 – 17.00 Uhr, Tel.Nr. 08022-6655835

Sozialkaufhaus „Ringelsocke“: Mo. bis Fr. von 9.00 – 14.00 Uhr

„Gmunder Tafel“: Ausgabe Lebensmittel Sa. 14.30 – 16.00 Uhr

Bücherkeller: Mo. bis Fr. von 8.00 – 14.00 Uhr

Unsere Veranstaltungen – alle interessierten Bürger und Gäste sind eingeladen!

Voraussetzung: Geimpft, Genesen oder Getestet!

Diakonie-Stammtisch „Club 50plus“ – Faszination des dritten Lebensabschnitts

Dienstag 03.08.2021, 18.30 Uhr Stammtisch im Gasthof Maximilian in Gmund (bei schönem Wetter auf der Terrasse).

Seniorenachmittag in Gmund

Dienstag, 10.08.2021, 14.30 – 16.30 Uhr im Gasthof Maximilian in Gmund (im Nebenraum)

Eine Mitgliedschaft im Diakonieverein Tegernseer Tal: das ganz persönliche kleine Hilfsprojekt

Mitglied in einem Verein werden und damit gleichzeitig Menschen in Not Gutes tun, geht das? Ja, das geht und zwar beim Diakonieverein Tegernseer Tal. Jedes Mitglied trägt mit seinem Jahresbeitrag dazu bei, dass der Verein bedürftigen, kranken oder einsamen Menschen noch etwas besser helfen oder sie unterstützen kann. Die Mitgliedschaft bei der Diakonie ist also sozusagen ein ganz persönliches kleines Hilfsprojekt.

Der Diakonieverein Tegernseer Tal wünscht sich neue Mitglieder, er braucht sie, denn die Aufgaben, denen sich die karitative Einrichtung verschrieben hat und denen sie sich verpflichtet fühlt, werden immer mehr und immer vielfältiger. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Diakonie, ob angestellt oder ehrenamtlich, sehen und spüren die „stille Bedürftigkeit“ jeden Tag in ihrer Arbeit. Hilflosigkeit, Einsamkeit, Not, verschämte Krankheit, das gibt es auch im begüterten Landkreis Miesbach und ja, auch im Tegernseer Tal. Und überall da helfen dann mit großem Einsatz die verschiedenen Dienste der Diakonie: so etwa die Ambulante Pflege für Hilfebedürftige in deren eigenem Zuhause, die Tagespflege Hiltl in Bad Wiessee, wo einsame, kranke oder demente Menschen eine liebevolle Ganztagesbetreuung finden und ihre Familien dadurch entlastet werden, das Sozialkaufhaus Ringelsocke in Gmund, wo es Kleidung, Schuhe, Kinderspielzeug oder Haushaltssachen als günstige Second-Hand-Ware zu kaufen gibt, die Seniorengruppe, bei der Ältere und Alleinstehende neue Kontakte knüpfen können, oder die Gmunder Tafel, wo an Bedürftige jeden Samstag Lebensmittel verteilt werden. Zahlreiche weitere Angebote stehen zur Verfügung, alles wird ausführlich erläutert auf der Homepage des Vereins: www.diakonie-tegernseer-tal.de.

Jeder, der möchte, kann Mitglied werden beim Diakonieverein Tegernseer Tal e.V. und ist herzlich willkommen, wie Dr. Eberhard Ziegler, der Vereinsvorsitzende, sagt. Er würde sich über einen kräftigen „Nachschub“ an Neumitgliedern sehr freuen. Der Mindestjahresbeitrag beträgt 20 Euro, „nach oben“ ist natürlich keine Grenze gesetzt. Da die Diakonie ein gemeinnütziger Verein ist, kann der Beitrag bei der Steuer eingereicht werden. Eine Beitrittserklärung kann ganz unkompliziert auf der Website des Vereins aufgerufen werden: www.diakonie-tegernseer-tal.de/kontakt. Dort stehen auch alle Telefonnummern für mögliche Nachfragen zur Mitgliedschaft oder zu einzelnen Angeboten.





NACHBARSCHAFTSHILFE Tegnseeer Tal

Auf Grund der niedrigen Inzidenzwerte im Landkreis Miesbach können wir endlich wieder unser gesamtes Hilfsangebot anbieten. Vom Besuchsdienst bei älteren oder einsamen Menschen über kleine handwerkliche Tätigkeiten bis hin zu Fahrten zum Arzt oder zum Einkaufen sind unsere Helferinnen und Helfer wieder im vollen Einsatz. Selbstverständlich halten wir uns auch weiterhin an die vorgegebenen Hygienemaßnahmen wie das Tragen einer FFP-2-Maske oder die Einhaltung des nötigen Abstandes. Auch für unsere Helferinnen und

Helfer können wir wieder Veranstaltungen wie die Erstsichtung für die neuen HelferInnen und Helfer anbieten. Auch unser jährlicher Grillabend mit und für den Helferkreis kann wieder stattfinden. Wir hoffen sehr, dass dieser positive Trend anhält! Falls Sie Hilfe benötigen, aber auch wenn Sie Helfer oder Helferinn werden möchten, wenden Sie sich für nähere Informationen jederzeit gerne an unser Büro.

Nachbarschaftshilfe Tegnseeer Tal

Hochfeldstr. 27, 83679 Tegnsee

Tel.: 08022/706563, Fax 08022/4123

info@nachbarschaftshilfe-tegnseeertal.de

www.nachbarschaftshilfe-tegnseeertal.de

Ärzte der Schilddrüsenclinic am Krankenhaus Agatharied entwickeln Idee, die zur Serie reift

Nachblutungsdetektor: Quantensprung für die Patientensicherheit

Nachblutungen nach Operationen können zu schwerwiegenden Komplikationen führen. Chefarzt Prof. Dr. med. Hans Martin Schardey und sein Team haben auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse, medizinischer Erfahrung und in intensiver Zusammenarbeit mit Technologiefirmen den sogenannten Nachblutungsdetektor entwickelt. Das Gerät, das nun die erste Gebrauchstauglichkeitsprüfung bestanden hat, überwacht die Patienten nach Operationen und erkennt mögliche Nachblutungen unmittelbar.

„Die Idee für den Nachblutungsdetektor entstand, um Risiken nach Schilddrüsenoperationen zu verringern. Gerade bei Operationen der sogenannten endokrinen Drüsen können Nachblutungen zu tödlichen Komplikationen führen“, so Schardey, Chefarzt der Abteilung für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Endokrine Chirurgie. Doch auch die Sicherheit anderer Eingriffe, bei denen dieselben kritischen Verläufe auftreten können, ließe sich durch die neue Methode deutlich erhöhen. Weitere Anwendungsmöglichkeiten sieht Prof. Schardey zum Beispiel bei Operationen an der Hals- oder

Bauchschlagader, der Bandscheibe oder bei Unterschenkelbrüchen.

Was genau bei diesen Nachblutungen passiert und welche funktionellen Strukturen betroffen sind, erforscht Prof. Schardey seit mehr als zwölf Jahren intensiv. Er und sein Team haben hierfür viele Forschungsgelder erhalten. In Kooperation mit verschiedenen wissenschaftlichen Einrichtungen und Medizintechnikfirmen ist aus einer ersten Idee nun der Nachblutungsdetektor entstanden.

„Der Detektor wird am Ende der OP angelegt. Der Patient trägt ihn am Arm, verbunden mit einer kleinen Sonde im Hals. Steigt der Druck im Hals durch eine Nachblutung, gibt das Gerät sofort selbst Alarm und zusätzlich per Bluetooth ein Signal an ein Handy, das wiederum das Klinikpersonal informiert“, erläutert Schardey die Funktionsweise. Die Sicherheit für die Patienten ist deutlich erhöht und gleichzeitig reduziert sich der Stress für alle Beteiligten. Durch die Messungen des Nachblutungsdetektors weiß man jederzeit über den Zustand des Patienten Bescheid und kann sofort die nötigen Maßnahmen einleiten.“

„Ich freue mich sehr, dass die Ärzte unseres Krankenhauses abermals einen wertvollen Beitrag



Gemeindeleben

für die Sicherheit der Patienten leisten“, erklärt Michael Kelbel, Geschäftsführer des Krankenhauses Agatharied.

Am 4. Mai 2021 fand die erste Gebrauchstauglichkeitsprüfung in der Schilddrüsenklinik Agatharied statt, bereits in zwei Monaten beginnt die Zulas-

sungsstudie. Noch in diesem Jahr wird der Nachblutungsdetektor an über 50 Zentren für Schilddrüsenchirurgie in Europa getestet. Die Zulassung ist für das 4. Quartal 2022 geplant. Entwickler und Hersteller des Detektors ISAR-M THYRO® ist die Firma ISAR-M GmbH aus Holzkirchen.

Vereinsleben

Neues von der Freiwilligen Feuerwehr

Nach einer Alarmierung sind die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr so schnell wie möglich am Ort des Geschehens. Um alle Einsatzfahrzeuge entsprechend den Anforderungen bewegen zu dürfen, benötigen die Fahrer die jeweils gültige Fahrerlaubnis. Bei den Löschfahrzeugen oder der Drehleiter ist dies in jedem Fall die Führerschein-Klasse C. Aber auch die Kleinfahrzeuge werden benötigt und müssen zur Unterstützung mit ausrücken. Aufgrund neuer Richtlinien und mit der entsprechenden Ausrüstung ausgestattet, weisen diese Fahrzeuge bereits oft mehr als 3,5 t Zulassungsgewicht auf. Dafür reicht der klassische Autoführerschein Klasse B auch bei Einsatzfahrten nicht mehr aus. 2009 wurde vom Freistaat Bayern deswegen die sog. Fahrberechtigungsverordnung zum Führen von Einsatzfahrzeugen erlassen. Diese Regelung eröffnet ausgewählte Mitglieder von Rettungsorganisationen die Möglichkeit, durch Zusatzausbildung und Prüfung ihre Einsatzfahrzeuge auch mit einem höheren Gesamtgewicht bewegen zu dürfen. Die



v.l.n.r. Fahrlehrer und Prüfer Christian Stadler, die neuen Führerscheinbesitzer Sebastian Hofmann, Marius Köhler, Arne Bonengel, sowie Maximilian Schälch.

FFW Rottach-Egern konnte diese Ausbildung mit vier weiteren Anwärtern selbst durchführen, die Prüfung wurde von Fahrlehrer Christian Stadler, der auch die Prüfberechtigung besitzt, abgenommen. Somit stehen wieder mehr Personen zur Verfügung, um im Einsatzfall und bei Übungen die benötigten Fahrzeuge bewegen zu können.

Wasserwacht Tegernsee/Rottach-Egern

Einen umfangreichen Tätigkeitsbericht schickte Jens Zangenfeind, Vorsitzender der Wasserwacht Tegernsee Rottach-Egern, an unsere Redaktion. Den beeindruckenden Inhalt des Briefes drucken wir gerne ab:

„Vielen Dank schon mal für die Mithilfe an unserer Spendenaktion, damit die Ortsgruppe wieder

zuversichtlich in die Zukunft blicken kann.

Die Wasserwacht Ortsgruppe Tegernsee Rottach-Egern ist 24 Stunden täglich, 7 Tage die Woche einsatzbereit. Im Rahmen unserer Tätigkeit waren wir auch für viele Bürger und Bürgerinnen der Talgemeinden im Einsatz. Unsere Wachhütte liegt in der Nähe der Popperwiese am





Schorn. Von hier aus hat die Wachmannschaft einen hervorragenden Blick auf den See und die Badegäste. 2017 konnten wir nach fast 30 Jahren Dienstzeit unser neues Rettungsboot in Betrieb nehmen. Dieses moderne Schiff hat sich in den letzten Jahren bei vielen kleineren und größeren Einsätzen bewährt. Da wir eine kleine Ortsgruppe sind fällt uns die damit verbundene Finanzierung nicht leicht.

Da die einzigen größeren Einnahmequellen wie z.B. das Seefest Rottach-Egern auch in diesem Jahr ausfallen, fällt es uns schwer die gesetzten Ziele zu erreichen.

Das zurückliegenden Hochwasser hat uns schwer getroffen. Der Wachraum und das Sanitätszimmer wurden erheblich beschädigt. Durch viel Eigenleistung konnten wir das meiste wieder in Stand setzen. Notwendige Anschaffungen wie z.B. ein neuer Kompressor für die Sanitäranlagen sowie gewünschte Ausrüstungen für die Jugend mussten hintenanstehen.

Der Winter 2020/2021 hat nun leider auch noch unserem Steg den Rest gegeben. Auch dieser wurde bei dem Hochwasser beschädigt, konnte jedoch immer wieder notdürftig repariert werden.

Der Steg trotzte 22 Jahren lang Wind und Wetter. Nun war sein Ende gekommen und er musste aufwendig saniert werden. Ein erneutes Hinauszögern der anstehenden Reparatur war aus Sicherheitsgründen nicht mehr möglich.

Es musste schnell eine Lösung gefunden werden, um den Dienstbetrieb pünktlich zum Sai-

sonbeginn starten zu können.

Dank guter Zusammenarbeit mit der Firma Bammer aus Gmund, die uns trotz vollem Terminkalender unterstützte, sowie viel Eigenleistung der Mitglieder, konnte der Steg erneuert werden und ist nun wieder für viele Jahre die „Sommerheimat“ der Rottacher Wasserwachtler.

Das sind leider nicht die einzigen Ausgaben, die auf die Ortsgruppe Rottach-Egern zukommen. Seit Februar 2021 haben die Wasserwachtler eine neue Vorstandschaft. Diese möchte gerne etwas mehr Leben und Schwung in die Ortsgruppe bringen. Dazu gehört die Förderung der Jugendarbeit und das Vorantreiben wichtiger Ausbildungen, damit wir auch Morgen eine starke Mannschaft haben, welche über den See wacht.

All diese Ausgaben können die Mitglieder der Ortsgruppe Rottach-Egern nicht allein stemmen, wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns dabei unterstützen.

Jede Spende ist willkommen und wird dankbar angenommen.

Wasserwacht Rottach-Egern

Konto: Kreissparkasse Miesbach

DE9671152570000961177

oder einfach per PayPal

www.ogre@web.de

Bitte unterstützen Sie uns, damit auch wir weiterhin unseren ehrenamtlichen Dienst für die Bürger des Tegernseer Tals und deren Besucher leisten können.

Als dankbare Geste möchten wir alle Bürger und Bürgerinnen zum Tag der offenen Türe am 29.08.2021 einladen. Kommen Sie und besuchen Sie die Wachstation der Ortsgruppe Rottach-Egern. Zwischen 10:00 und 16:00 Uhr kann die Station und das Rettungsboot besichtigt werden.

Für das leibliche Wohl werden Kaffee Kuchen und Waffeln angeboten. Der Erlös daraus wird für Anschaffung von warmen Pullis für die Jugend verwendet.





VdK-Ortsverband Rottach-Egern/Kreuth

Da die Inzidenzwerte z. Zt. niedrig sind und die meisten von uns 2x geimpft sein dürften, wollen wir uns nach langer Zeit mal wieder zu einem Kaffee-Stammtisch treffen. Unser langjähriges Domizil im Schwaighof steht leider nicht mehr zur Verfügung. Wir treffen uns

deshalb im **Gasthof „Batznhäusl“** in Kreuth am **Dienstag, dem 10. August um 15 Uhr**. Da nach der langen Pause bestimmt viel Gesprächsstoff angefallen sein dürfte, hoffen wir auf rege Beteiligung. Teilnahme nur für Geimpfte, Genesene oder mit tagesaktuellem Test!

Die Tücken des Sommers

Wir freuen uns über die vielen Erfolge im Garten. Doch die Witterung macht uns gerne einen Strich durch die Rechnung. Oft gibt es Hitzeschäden und Sonnenbrand. Kommt plötzlich starker Regen dazu platzen manche Früchte. Die Sommer zeigen immer mehr Extreme. Manche Gebiete leiden unter hoher Sonneneinstrahlung mit Hitze und Trockenheit und andere Regionen erleben Starkregen und Hagel. Das alles kann Obst und Gemüse im Garten schaden.

Sonnenbrand und Hitzeschäden:

Oft ist nicht bekannt, dass auch Pflanzen unter der Hitze und der Sonneneinstrahlung leiden, selbst sogenannte „Sonnenkinder“ wie Tomaten und Gurken. Bei sehr hohen Temperaturen um 38 °C und hoher Sonneneinstrahlung stirbt das Pflanzengewebe ab. Sonnenschäden treten vor allem auf, wenn die Hitze mit intensiver Sonneneinstrahlung auf feuchtes und trübes Wetter folgt. Verbrennungen zeigen sich meist als hell ockerfarbene bis braune Flecken an Blättern. Geschädigte Früchte verfärben sich ebenfalls hell und das Gewebe wird sehr weich und matschig und somit unbrauchbar. Besonders starke Schädigungen treten bei Pflanzen auf, die vor Mauern und in Gefäßen stehen. Weichhäutiges Beerenobst wie jetzt die Herbsthimbeeren sind am stärksten betroffen, aber auch andere wie Zwetschgen, Äpfel und Birnen zeigen Sonnenbrandschäden. Denkt man doch, dass Tomaten und Paprika zu den sonnenliebenden Pflanzen gehören. Auch sie können bei großer Hitze und starker Sonneneinstrahlung geschädigt werden und weisen weiche „gekochte“ Schadstellen auf.

Durch die Schädigung des Pflanzengewebes können Fäulnis und Schimmel eindringen, so dass Früchte schnell verderben. Allgemein treten nun verstärkt physiologische Störungen wie Blütenendfäule und Grünkragen bei Tomaten auf. Etwas anders verhält es sich bei der Bohne. Sie reagiert auch auf hohe Ozonwerte. Blattränder rollen ein und vertrocknen schließlich. Blüten werden nicht bestäubt und werden sogar von der Pflanze abgestoßen. Hängen schon kleine Böhnchen an der Pflanze, bilden sie oft Fäden oder nur wenig Kerne. Auch Zierpflanzen leiden unter starker Sonneneinstrahlung und Hitze. Blüten mit dunklen Farben werden besonders geschädigt. Bei roten Rosen oder Geranien schrumpfen die Blüten regelrecht ein, färben dunkel und vertrocknen. Allgemein färbt sich geschädigtes Blatt- und Blütengewebe meist hell und vertrocknet. Sogar trockenheits- und hitzeverträgliche Schwert- und Taglilien zeigen Blattschäden. Wenn ein Rückschnitt von Hecken ansteht, sollte dies zu einer kühleren Zeit geschehen und nicht in einer heißen Phase.

Vorbeugemaßnahmen:

Empfindliche Pflanzen könnten schattiert werden. Geeignet sind spezielle Schattiergewebe, aber auch weiße Tücher. Die Materialien dürfen jedoch nicht direkt auf den Pflanzen liegen, da sich sonst die Hitze stauen würde. Ein Luftzug muss gewährleistet sein. Stellen Sie doch einen Sonnenschirm auf. Pflanzen in Gefäßen bringen Sie in den Halbschatten. Führen Sie den Sommerschnitt von Obstgehölzen nicht zu früh durch, so können die Blätter der Triebe noch die Früchte beschatten.



Im Kleingewächshaus steigen die Temperaturen noch weiter an. Hilfreich ist eine Schattierung, am besten von außen. Das Benetzen des Weges mit Wasser während der heißen Mittagsstunden lässt die Luftfeuchte ansteigen und senkt die Temperaturen zumindest kurzzeitig um ein bis zwei Grad Celsius. Öffnen Sie Türe und Fenster, um eine Zirkulation der Luft im Gewächshaus zu ermöglichen.

Schäden durch Starkregen und Hagel:

Kräftige Niederschläge führen nach Trockenheit bei vielen Pflanzen zu einem starken Wachstum. Früchte platzen auf, denn die härtere Fruchthaut kann nicht mitwachsen. Besonders Tomaten zeigen diesen Schaden, wenn sie im Freien ohne

Dach stehen. Geplatzte Früchte sollten schnell verwertet werden, bevor sich Schadpilze oder Schadinsekten vermehren können. Starkregen und Hagel verletzen gelegentlich Blätter und Früchte. Sorgfältiges Ausputzen geschädigter Pflanzenteile beugt weiteren Schädigungen vor. Auch noch unreife, schadhafte Früchte von Obst und Gemüse werden entfernt, denn schnell können sich Fäulnis und Schimmel ausbreiten. Trocknet der Boden wieder ab, verkrustet er oft und bildet Risse. Hier hilft das Aufhacken, das auch die Verdunstung senkt, sodass die Bodenfeuchtigkeit besser erhalten bleibt.

Quelle: Bayer. Gartenakademie

Infos vom TSV Rottach-Egern

Die 125 Jahr Feier wurde coronabedingt auf Eis gelegt, denn wenn wir feiern, dann nur ohne Auflagen und Beschränkungen. Die Neuwahlen, wurden auf das kommende Jahr verschoben und die Vorstandschaft, hat sich bereit erklärt, ihr Amt noch bis dahin weiterzuführen. Frei werden der Posten des 1. Vorstands, sowie das der Schriftführerin.

Direkt nach den Pfingstferien konnte der Hallenbetrieb, natürlich unter Eingrenzung der Teilnehmerzahl und mit den bekannten Hygienevorschriften wieder starten. Das Herz ging uns Trainern auf, als wir in die glücklichen Gesichter blicken konnten.

Der Zulauf ist groß und die Trainer machen alles, um möglichst allen gerecht zu werden. Trainingszeiten wurden verschoben, um mehr Platz zu schaffen und den Kindern so das Turnen zu ermöglichen. Pro Hallenteil sind derzeit nicht mehr als 20 Personen zugelassen (inclusive Trainern). Der Vorteil, das Training ist entspannt und übersichtlich, der Nachteil, die Wartelisten sind lang und es besteht schon wieder einmal Aufnahme-stopp beim Eltern- Kind, Kinder- und Mädchen-turnen.

Auch in der Sparte Leichtathletik ist der Zulauf enorm, das engagierte Trainerteam trainiert und betreut über 50 Kinder und Jugendliche am



Szenen aus der Leichtathletik-Abteilung sowie dem Mutter-Kind-Turnen.

Sportplatz Birkenmoos.

Das Hausfrauenturnen am Dienstagabend um 20 Uhr hat ebenso wieder gestartet, leider mit relativ wenig Zulauf vorerst. Bei Interesse einfach über die Homepage des TSV anfragen: www.tsv-re.de, oder einfach vorbeikommen.

Im August findet kein Hallentraining statt, wir wünschen allen gesunde und erholsame Ferien und hoffen zu Schulbeginn, ohne neuem Look-down, wieder starten zu dürfen.

Astrid Grünwald (Mädchenturnwart)





FRANZ MAYR

Baumfällungen • Wurzelstockfräsen
 Baggerarbeiten • Wegebau
 Landschaftspflege • Rodungen

Tölzer Straße 160 • 83703 Gmund
 Tel. + Fax 080 22 / 993 37
 Mobil 01 70 / 3 23 28 82

Gloggner & Reichhart GmbH

**Kunstschmiede • Metallbau
 Markisen • Insektengitter**

Kreuth ☎ 080 29 / 13 95

Rauheckweg 28

www.Kunstschmiede-Kreuth.de

E-Mail: gloggner-reichhart@t-online.de

- Dachgeschoßausbau
- Wärme- und Schalldämmung
- Trennwandsysteme
- Abgehängte Decken
- Fachkompetente Beratung



**Ausbauen
 mit
 Rigips**

Robert-Holzer-Str. 8
 83700 Rottach-Egern

Albert Hirschmüller

Telefon 0 80 22 / 6 75 61

Telefax 0 80 22 / 6 55 00



Weitere Firmen
 finden Sie bei uns:

Christian Fischbacher

SCHLOSSBERG
 SWITZERLAND
 BETTRÄGGE VON FENESTER

LEXINGTON 

GRASER
 exklusiver Bettläufer

Rottach-Egern • Ludwig-Thoma-Straße 3
 Tel. 0 80 22 / 63 66 • www.deko-bett.de

DEKO & BETT
GÜNTHER

Veranstaltungen in Rottach-Egern im August

Mittwochs

10:00 Uhr Im Einklang mit der Natur - Kräuterwanderung Tourist-Information Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 9
Lernen Sie mit Marianne Stadler die Wirkstoffe der heimischen Kräuter und die Kräfte des Mondes kennen. Anmeldung bis 17:00 Uhr am Vortag bei der Tourist-Info Rottach-Egern, Tel. +49 8022 673100.

Preis: pro Person ohne Gästekarte €3,00 Mit Gästekarte kostenlos.

Donnerstags

08:30 Uhr Geführte Bergwanderung Tourist-Information, Nördl. Hauptstr. 9

Entdecken Sie die Tegernseer Bergwelt von all ihren schönen Seiten. Gehzeit ca. 4 - 5 Stunden. Anmeldung bis 17:00 Uhr am Vortag unter Tel.: +49 8022 673100. Preis: pro Person ohne Gästekarte €3,00 Mit Gästekarte kostenlos

10:00 Uhr Geführte E-Bike Tour Tourist-Information, Nördl. Hauptstr. 9

Radeln Sie mit Ihrem E-Bike durch die wunderschöne Landschaft am Tegernsee und Umgebung, mit gemütlicher Einkehr. Falls Sie kein eigenes E-Bike zur Verfügung haben, können Sie sich bei den umliegenden Anbietern welche ausleihen. Das E-Bike ist selbst mitzubringen, Helm wird empfohlen! Anmeldung bis 17:00 Uhr am Vortag unter Tel.: +49 8022 673100. Preis: pro Person ohne Gästekarte €3,00 Mit Gästekarte kostenlos

Freitags

18:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestr.

Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See und mit Bewirtung. Bei ungünstiger Witterung entfällt das Konzert. Corona-Richtlinien müssen eingehalten werden!

18:00 Uhr Grillabend mit Live-Musik Berggasthaus Wildbachhütte, Suttlen 32

Ein stimmungsvoller Abend mit verschiedenen schmackhaften Grillspezialitäten. Passend dazu mit Live-Musik von der „Oberland Wirtshausesmusik“.

Samstags

09:00 Uhr Geführte Almwanderung Tourist-Information, Nördl. Hauptstr. 9

Wandern Sie zu verschiedenen Hütten und Almen im Tegernseer Tal, entdecken Sie neue Wanderziele. Reine Gehzeit ca. 4 Stunden. Anmeldung bis 17:00 Uhr am Vortag unter Tel.: +49 8022 673100

Preis: pro Person ohne Gästekarte €3,00 Mit Gästekarte kostenlos

11:00 Uhr Evangelische Bergmesse auf dem Wallberg Wallbergkircherl, Wallberg

Am Wallberg fühlt man sich dem Himmel gleich ein Stückchen näher. Zu Fuß oder mit der Wallbergbahn zu erreichen.

Sonntags

11:30 Uhr Kath. Bergmesse auf dem Wallberg Wallbergkircherl, Wallberg

Am Wallberg fühlt man sich dem Himmel gleich ein Stückchen näher. Zu Fuß oder mit der Wallbergbahn zu erreichen.

Sonntag 01.08.2021

10:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestr.

Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See und Bewirtung. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert. Corona-Richtlinien müssen eingehalten werden!

12:00 Uhr Sonntagsmusik auf der Moni Alm Berggasthaus Moni Alm, Suttlen 42

Ein stimmungsvoller Sonntag mit Quetschenmusik. Die Monialm befindet sich im idyllischen und naturbelassenen Suttengebiet. Nur bei schönem Wetter.

Samstag 07.08.2021

18:30 Uhr Tegernseer Kulturbühne - Gone Fishin Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestr.

Auf geht's, pack ma's wieder! Raus aus dem Probenraum und rauf auf die Bühne! Sonderkonzert mit amerikanischer Musik im Bereich Country, Folk und Blues. Der Kunst- und Kulturverein Rottach-Egern und die Tegernseer Tal Tourismus GmbH rufen die „Kulturbühne 2021“ mit Musik und Lesungen aus. Nur bei guter Witterung (kein Verschiebetermin) Es gelten die behördlichen Covid-19 Auflagen in jeweils aktueller Fassung zum Veranstaltungstag



Veranstaltungen in Rottach-Egern im August

Sonntag 08.08.2021

10:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestr.

Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See und Bewirtung. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert. Corona-Richtlinien müssen eingehalten werden!

12:00 Uhr Sonntagsmusik auf der Moni Alm Berggasthaus Moni Alm, Suttén 42

Ein stimmungsvoller Sonntag mit Quetschenmusik. Die Monialm befindet sich im idyllischen und naturbelassenen Suttengebiet. Nur bei schönem Wetter.

Montag 09.08.2021

09:00 Uhr Fußballwoche mit der Hans Dorfner Fußballschule Sportplatz Birkenmoos, Birkenmoosstr.

Tipps und Tricks vom ehemaligen Bayern-Profi Hans Dorfner mit zwei Trainingseinheiten pro Tag, Fußballabzeichen, Urkunde und Erinnerungsfoto Anmeldung: www.fussballferien.de. Preis: 199,00 €

Dienstag 10.08.2021

09:00 Uhr Fußballwoche mit der Hans Dorfner Fußballschule Sportplatz Birkenmoos, Birkenmoosstr.

Tipps und Tricks vom ehemaligen Bayern-Profi Hans Dorfner mit zwei Trainingseinheiten pro Tag, Fußballabzeichen, Urkunde und Erinnerungsfoto Anmeldung: www.fussballferien.de. Preis: 199,00 €

09:15 Uhr Tegernseer Heimatführer - „Steinadlerwanderung in Rottach-Egern“ Tourist-Information Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 9

Auf dieser beliebten Wanderung rund um den markantesten Berg der Urlaubsregion, den Wallberg, erfahren Sie vom begeisterten Heimat- und Wanderführer Toni Wackersberger alles über den seltenen „König der Lüfte“. Dazu gibt's Interessantes über die hiesigen Almen und die Landwirtschaft. Die Wanderung dauert 5 - 6 Stunden. Bitte Getränk und Brotzeit mitnehmen sowie Fernglas nicht vergessen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Begrenzte Teilnehmerzahl - buchen Sie vorab online. Der Mindestabstand von 1,5 Metern muss eingehalten werden. Preis: 13,00 €

Mittwoch 11.08.2021

09:00 Uhr Fußballwoche mit der Hans Dorfner Fußballschule Sportplatz Birkenmoos, Birkenmoosstr.

Tipps und Tricks vom ehemaligen Bayern-Profi Hans Dorfner mit zwei Trainingseinheiten pro Tag, Fußballabzeichen, Urkunde und Erinnerungsfoto Anmeldung: www.fussballferien.de. Preis: 199,00 €

10:00 Uhr Tegernseer Heimatführer - Bayerisches Geocaching Tourist-Information Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 9

Zu Beginn erhalten die Teilnehmer eine kurze Einweisung in die Handhabung eines GPS-Gerätes. Danach erfolgt die Erklärung zum Ablauf der bayerischen Variante des Geocachens. Bevor die moderne Schatzsuche beginnt, erhält die Gruppe die Koordinaten für den ersten Punkt auf der Tour. An jeder Station erwartet die Gäste ein Rätsel oder eine Aufgabe die es zu lösen gilt. Die Lösung enthält die neuen Koordinaten für den nächsten Cache. Am Ende erhalten alle Teilnehmer einen Schatz überreicht. Die Schatzsuche führt über gut begehbare Wege und erfordert nur eine geringe Kondition. Heimatführerin: Frau Elisabeth Liedschreiber Dauer: ca. 2 Stunden. Begrenzte Teilnehmerzahl - buchen Sie vorab online. Der Mindestabstand von 1,5 Metern muss eingehalten werden. Preis: 7,00 €

Donnerstag 12.08.2021

09:00 Uhr Fußballwoche mit der Hans Dorfner Fußballschule Sportplatz Birkenmoos, Birkenmoosstr.

Tipps und Tricks vom ehemaligen Bayern-Profi Hans Dorfner mit zwei Trainingseinheiten pro Tag, Fußballabzeichen, Urkunde und Erinnerungsfoto Anmeldung: www.fussballferien.de. Preis: 199,00 €

Freitag 13.08.2021

09:00 Uhr Fußballwoche mit der Hans Dorfner Fußballschule Sportplatz Birkenmoos, Birkenmoosstr.

Tipps und Tricks vom ehemaligen Bayern-Profi Hans Dorfner mit zwei Trainingseinheiten pro Tag, Fußballabzeichen, Urkunde und Erinnerungsfoto Anmeldung: www.fussballferien.de. Preis: 199,00 €



Veranstaltungen in Rottach-Egern im August

Sonntag 15.08.2021

10:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestr.

Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See und Bewirtung. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert. Corona-Richtlinien müssen eingehalten werden!

12:00 Uhr Sonntagsmusik auf der Moni Alm Berggasthaus Moni Alm, Suttan 42

Ein stimmungsvoller Sonntag mit Quetschenmusik. Die Monialm befindet sich im idyllischen und naturbelassenen Suttengebiet. Nur bei schönem Wetter.

Samstag 21.08.2021

18:30 Uhr Tegernseer Kulturbühne - Auerberger Tanzmusi Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße

Auf geht's, pack ma's wieder! Raus aus dem Probenraum und rauf auf die Bühne! Konzert mit bayerischer Tanzmusi und böhmische Lieder. Der Kunst- und Kulturverein Rottach-Egern und die Tegernseer Tal Tourismus GmbH rufen die „Kulturbühne 2021“ mit Musik und Lesungen aus. Nur bei guter Witterung (kein Verschiebetermin) Es gelten die behördlichen Covid-19 Auflagen in jeweils aktueller Fassung zum Veranstaltungstag

Sonntag 22.08.2021

10:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestr.

Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See und Bewirtung. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert. Corona-Richtlinien müssen eingehalten werden!

12:00 Uhr Sonntagsmusik auf der Moni Alm Berggasthaus Moni Alm, Suttan 42

Ein stimmungsvoller Sonntag mit Quetschenmusik. Die Monialm befindet sich im idyllischen und naturbelassenen Suttengebiet. Nur bei schönem Wetter.

Dienstag 24.08.2021

09:15 Uhr Tegernseer Heimatführer - „Steinadlerwanderung in Rottach-Egern“ Tourist-Information Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 9

Auf dieser beliebten Wanderung rund um den markantesten Berg der Urlaubsregion, den Wallberg, erfahren Sie vom begeisterten Heimat- und Wanderführer Toni Wackersberger alles über den seltenen „König der Lüfte“. Dazu gibt's Interessantes über die hiesigen Almen und die Landwirtschaft. Die Wanderung dauert 5 - 6 Stunden. Bitte Getränk und Brotzeit mitnehmen sowie Fernglas nicht vergessen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Begrenzte Teilnehmerzahl - buchen Sie vorab online. Der Mindestabstand von 1,5 Metern muss eingehalten werden. Preis: 13,00 €

Täglich von 29.08. bis 5.9.2021 bis 18:00 Uhr

11:00 Uhr Ausstellung-Brigitte Siebeneichler Seeforum Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35

Gemäldeausstellung der Kunst- und Kulturstiftung. Es sind Fotos des Künstlers Dr. Günther Unbescheid und Gemälde der Künstlerin Brigitte Siebeneichler zu sehen. Kuratiert wird die Ausstellung von Kunsthistoriker Ernst Kölnsperger.

Sonntag 29.08.2021

10:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestr.

Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See und Bewirtung. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert. Corona-Richtlinien müssen eingehalten werden!

12:00 Uhr Sonntagsmusik auf der Moni Alm Berggasthaus Moni Alm, Suttan 42

Ein stimmungsvoller Sonntag mit Quetschenmusik. Die Monialm befindet sich im idyllischen und naturbelassenen Suttengebiet. Nur bei schönem Wetter.

Samstag 04.09.2021

18:30 Uhr Tegernseer Kulturbühne - Troubarberdour Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße

Auf geht's, pack ma's wieder! Raus aus dem Probenraum und rauf auf die Bühne! Die Barbershop-Gruppe spielt verschiedenes aus dem Amerika der 40er Jahre. Der Kunst- und Kulturverein Rottach-Egern und die Tegernseer Tal Tourismus GmbH rufen die „Kulturbühne 2021“ mit Musik und Lesungen aus. Nur bei guter Witterung (kein Ver-



Veranstaltungen in Rottach-Egern im August

schiebetermin) Es gelten die behördlichen Covid-19 Auflagen in jeweils aktueller Fassung zum Veranstaltungstag

Sonntag 05.09.2021

10:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestr.

Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See und Bewirtung. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert. Corona-Richtlinien müssen eingehalten werden!

12:00 Uhr Sonntagsmusik auf der Moni Alm Berggasthaus Moni Alm, Suttan 42

Ein stimmungsvoller Sonntag mit Quetschenmusik. Die Monialm befindet sich im idyllischen und naturbelassenen Suttengebiet. Nur bei schönem Wetter.

Veranstaltungen rund um den See



– unter Vorbehalt –

Täglich

10:00 Uhr Museum Tegernseer Tal - Sonderausstellung 2021 „150 Jahre „D' Gschicht' vom Brandner Kasper“, Museum Tegernseer Tal Kultur & Geschichte, Seestraße (Ecke Bahnhofstraße) 17, Tegernsee. Die Ausstellung zeigt zum Jubiläum der „Tegernseer“ Geschichte von Franz von Kobell ein umfangreiches Sortiment zum Künstler und seinem Werk. Preis: 5,00 €

Dienstags

10:30 Uhr Geführte E-MTB-Tour, Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6, Bad Wiessee.

Erleben Sie eine 2 bis 2,5 stündige, geführte E-Mountainbike-Tour. Anmeldung über die Tourist-Information Bad Wiessee unter Tel. +49 8022 927380. Preis: Die Kosten für den Verleih erfahren Sie bei fun-sport24. Wenn Sie ihr eigenes E-MTB mitbringen, ist die Tour kostenfrei.

Freitags

17:00 Uhr Kutschenfahrt zur Schwarzentenn Alm, Parkplatz Buch Bad Wiessee, Buch 2, Bad Wiessee.

Mit anschließendem Grillabend auf der Alm. Anmeldung unter Tel.: +49 175 4307345. Preis: 25,00 €

Sonntag 01.08.2021

10:30 Uhr Blasmusik am See, Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestr., Rottach-Egern.

Bei einer idyllischen Lage direkt am See genießen Sie bayerische Blasmusik. Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Mit Bewirtung, bei ungünstiger Witterung entfällt das Konzert.

Preis: kostenfrei

Mittwoch 04.08.2021

10:00 Uhr Tegernseer Heimatführer - „Stadtführung Tegernsee“, Treffpunkt Tourist-Information Tegernsee, Hauptstr. 2. Erleben Sie die Hauptsehenswürdigkeiten der Stadt Tegernsee bei einem Spaziergang durch das Zentrum. Preis: 7,00 €

Samstag 07.08.2021

20:00 Uhr Tegernseer Volkstheater - „Passwort zum Herzen“, Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7, Bad Wiessee. Komödie in drei Akten von Andreas Kern. Preis: 19,00 €

Sonntag 08.08.2021

10:30 Uhr Blasmusik am See, Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestr., Rottach-Egern.

Bei einer idyllischen Lage direkt am See genießen Sie bayerische Blasmusik. Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Mit Bewirtung, bei ungünstiger Witterung entfällt das Konzert.

Preis: kostenfrei



Dienstag 10.08.2021

09:15 Uhr Tegernseer Heimatführer - „Steinadlerwanderung in Rottach-Egern“, Tourist-Information Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 9, Rottach-Egern. Königliche Ausblicke und Geschichten mit Heimatführer Toni Wackersberger. Preis: 13,00 €

Mittwoch 11.08.2021

10:00 Uhr Tegernseer Heimatführer - Bayerisches Geocaching, Tourist-Information Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 9, Rottach-Egern. Mit dem GPS-Gerät und der Tegernseer Heimatführerin Elisabeth Liedschreiber auf Schatzsuche. Preis: 7,00 €

Freitag 13.08.2021

19:30 Uhr #wiesseerocks - Cagey Strings, Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, Bad Wiessee

Sonderkonzert. Preis: 10,00 €

Sonntag 15.08.2021

10:30 Uhr Blasmusik am See, Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestr., Rottach-Egern.

Bei einer idyllischen Lage direkt am See genießen Sie bayerische Blasmusik. Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Mit Bewirtung, bei ungünstiger Witterung entfällt das Konzert. Preis: kostenfrei

Montag 16.08.2021

19:30 Uhr Musi am See mit Ham Koan Nam, Pavillon Uferpromenade Gmund, Seestraße 1, Gmund.

Musi am See mit Ham Koan Nam an der malerischen Uferpromenade Gmund/Seeglas. Preis: kostenfrei

Dienstag 17.08.2021

10:00 Uhr Tegernseer Heimatführer - „Steinadlerwanderung in Bad Wiessee“, Treffpunkt: Parkplatz Söllbach, Söllbachtalstr., Bad Wiessee. Königliche Ausblicke und Geschichten mit den Tegernseer Heimatführern. Preis: 13,00 €

Mittwoch 18.08.2021

10:00 Uhr Tegernseer Heimatführer - Wanderung nach Holz (Ortsteil Bad Wiessee), Parkplatz Rohbogner Hof Bad Wiessee, Rohbogenstr., Bad Wiessee. Auf der Wanderung nach Holz, einem Ortsteil von Bad Wiessee, begegnen wir interessanten Gegensätzen, die das ganze Tegernseer Tal prägen und so reizvoll machen. Preis: 7,00 €

Freitag 20.08.2021

20:00 Uhr De G'schicht vom Brandner Kasper - Tegernseer Volkstheater, Kurgarten Tegernsee, Kurgarten 5, Tegernsee. Theater im Kurgarten - das Tegernseer Volkstheater bringt das bekannte Stück aus dem Tegernseer Alpbachtal auf die neue Freilichtbühne im Tegernseer Kurgarten. Preis: von 20,00 € bis 21,00 €

Samstag 21.08.2021

20:00 Uhr De G'schicht vom Brandner Kasper - Tegernseer Volkstheater, Kurgarten Tegernsee, Kurgarten 5, Tegernsee. Theater im Kurgarten - das Tegernseer Volkstheater bringt das bekannte Stück aus dem Tegernseer Alpbachtal auf die neue Freilichtbühne im Tegernseer Kurgarten. Preis: von 20,00 € bis 21,00 €

Sonntag 22.08.2021

10:30 Uhr Blasmusik am See, Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestr., Rottach-Egern.

Bei einer idyllischen Lage direkt am See genießen Sie bayerische Blasmusik. Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Mit Bewirtung, bei ungünstiger Witterung entfällt das Konzert. Preis: kostenfrei

Dienstag 24.08.2021

09:15 Uhr Tegernseer Heimatführer - „Steinadlerwanderung in Rottach-Egern“, Tourist-Information Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 9, Rottach-Egern. Königliche Ausblicke und Geschichten mit Heimatführer Toni Wackersberger. Preis: 13,00 €



Veranstaltungen rund um den See



Dienstag 24.08.2021

18:30 Uhr Kreuther Goaßlschnalzer und Goaßlschnalzermusi im Kurpark, Musikpavillon im Kurpark Kreuth. Die Kreuther Goaßlschnalzer und die Goaßlschnalzermusi spielt flott für Sie auf! Mit Bewirtung, nur bei guter Witterung. Preis: kostenfrei

Mittwoch 25.08.2021

10:00 Uhr Tegernseer Heimatführer - Schnupper-Waldbaden, Treffpunkt Freihaus Brenner, Freihaus 4, Bad Wiessee. Die Heimatführerin geht mit Ihnen zum Waldbaden – achtsam, ruhig und mit offenen Augen für die eigenen Kräfte. Preis: 7,00 €

Freitag 27.08.2021

19:30 Uhr #wiesseerocks - Salonorchester „Summertime“, Seepromenade, Bad Wiessee.

Im Rahmen der Sonderkonzerte „Bad Wiessee rockt“ gestalten das Salonorchester Bad Wiessee und die „Jazz und Latin“- Combo erstmalig gemeinsam ein Konzert an der Seepromenade. Preis: 10,00 €

Samstag 28.08.2021

18:00 Uhr Weinfest des Burschenvereins, Beim Kreidl in Unterwallberg, Rottach-Egern

Weinfest des Burschenvereins beim Kreidl in Unterwallberg. Preis: kostenfrei

Sonntag 29.08.2021

10:30 Uhr Blasmusik am See, Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestr., Rottach-Egern.

Bei einer idyllischen Lage direkt am See genießen Sie bayerische Blasmusik. Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Mit Bewirtung, bei ungünstiger Witterung entfällt das Konzert. Preis: kostenfrei

Sonntag 29.08.2021

19:30 Uhr Podium für junge Solisten 2021 - Duo con Energia, Auferstehungskirche (Olaf Gulbransson Kirche) - evangelische Kirche, Kißlinger Str. 41, Rottach-Egern. Der Freundeskreis zur Förderung junger Musiker präsentiert Laura Lootens (Gitarre) und Konstantin Bruns (Cello). Preis: von 21,00 € bis 23,00 €

Dienstag 31.08.2021

18:30 Uhr Tegernseer Heimatführer - „Nacht und Sterne“, Tourist-Information Gmund, Wiesseer Str. 11, Gmund.

Eine Wanderung unter dem Sternenzelt mit anschließendem Blick durch die Teleskope von Astronomen und ihren spannenden Geschichten über unseren nächtlichen Himmel. Preis: 30,00 €

Alle auf einen Blick: Weitere Veranstaltungen mit ihren Details finden Interessierte im monatlich erscheinenden Veranstaltungskalender. Dieser ist erhältlich in allen Tourist-Informationen im Tegernseer Tal.



Zusammenkünfte von Jehovas Zeugen: Bad Wiessee, Jägerstraße 6a, Tel. 08022/9829780
Wöchentliche Bibelbetrachtungen: Freitags 19:00 Uhr und Sonntags 09:30 Uhr
Wegen COVID-19 bis auf Weiteres per Video-Konferenz. Kontaktanfragen über www.jw.org





Katholischer Pfarrverband Tegernsee – Egern – Kreuth

Pfarrbüro Tegernsee: Seestr. 23,
83684 Tegernsee, Tel. 08022/4640,
Bürozeiten: Mo. 15.30-17.30 Uhr;
Di., Do., Fr. 9.00-12.00 Uhr

Pfarrbüro Egern: Kiblingerstr. 45,
83700 Rottach-Egern, Tel. 08022/92760, Bürozeiten:
Mo., Mi., Fr. 9.00-12.00 Uhr; Do. 15.30-17.30 Uhr

Internet: www.pv-tegernsee-egern-kreuth.de

Seelsorgeteam: Msgr. Walter Waldschütz, Pfarrer
und PV-Leiter; Markus Kocher, Kaplan;
Maria Thanbichler, Pastoralreferentin;
Magdalena Mehringer, Gemeindereferentin;

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses ist noch nicht absehbar, wie sich die Situation weiterentwickelt und deshalb ist es schwierig langfristig zu planen. Aufgrund der Abstandsregelung sind in den Kirchen nur begrenzt Plätze vorhanden!

Bitte bringen Sie ihr eigenes Gotteslob mit! Die Gotteslob Bücher wurden wegen der Hygienemaßnahmen aus den Kirchen entfernt. Sie können das Gotteslob über die Pfarrbüros zu einem Preis von € 20,- erwerben. Bitte beachten Sie die Aushänge mit den aktuellen Teilnahmevoraussetzungen für die Gottesdienste.

Im August gilt grundsätzlich folgende Gottesdienstordnung:

Werktags Messen:

Dienstag	19.00 Uhr	St. Quirinus Tegernsee
Mittwoch	16.00 Uhr	St. Laurentius Egern
Donnerstag	18.00 Uhr	St. Leonhard Kreuth/ Maria Heimsuchung Glashütte
Freitag	16.00 Uhr	St. Laurentius Egern

Rosenkranz Gebet:

Mittwoch	15.30 Uhr	St. Laurentius Egern
Freitag	15.30 Uhr	St. Laurentius Egern
Samstag	18.30 Uhr	St. Leonhard Kreuth

Vorabend- und Sonntagsmessen:

Samstag	18.00 Uhr	St. Laurentius Egern
Sonntag	9.00 Uhr	St. Leonhard Kreuth
Sonntag	9.30 Uhr	St. Laurentius Egern

(Wortgottesfeier/ bis-
weilen Hl. Messe)

Sonntag	10.30 Uhr	St. Quirinus Tegernsee
Sonntag	11.30 Uhr	Heilig Kreuz Wallberg
Sonntag	18.00 Uhr	St. Quirinus Tegernsee

Bitte beachten Sie immer auch die aktuellen Hinweise im Kirchenanzeiger, auf der Homepage und in der Tagespresse.

Beichtgelegenheit:

Zur Vereinbarung von Beichtterminen, mit Msgr. Waldschütz, oder Markus Kocher, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Aktuelle Informationen zur Lage sowie geistliche Impulse und Angebote für zu Hause finden Sie unter www.erzbistum-muenchen.de/coronavirus.

SCHÖPFUNG ERLEBEN - DEN ATEM GOTTES SPÜREN!

BERGGOTTESDIENSTE RUND UM KREUTH

Der Pfarrverband Tegernsee-Egern-Kreuth erweitert mit dem Fachbereich Tourismus im Erzbischöflichen Ordinariat München seine Angebotspalette für Berggottesdienste! Urlauberinnen und Urlauber sowie Gemeindemitglieder und alle anderen sind herzlich eingeladen! Zur Ruhe kommen – Durchatmen – in der

Schöpfung den Atem Gottes spüren – Dankbarkeit erleben... Die Berggottesdienste bieten Rahmen und Impulse, tiefere Dimensionen des persönlichen Lebens wahrzunehmen. Unser Leben ist umfassen und getragen von der göttlichen Gegenwart!

Ausgangspunkt mit dem Beginn der Gottesdienste ist der Kurpark Kreuth beim Pavillon.





Anschließend wandern wir zu prägenden Orten der Bergwelt, um dort die Spuren des Göttlichen zu suchen und den Gottesdienst abzuschließen. Sie müssten mindestens 1 bis 1 1/2 Stunden Zeit mitbringen. Einzelne Termine sind aber auch für längere Berggottesdienste auf einen Gipfel der Umgebung in Planung. Bitte hierzu die aktuellen Veröffentlichungen beachten!
(Helmut Betz, Pastoralreferent im FB Tourismus,

Tel. 0151/54727203 und Gemeindefere-rentin Magdalena Mehringer vom Pfarrverband Tegernsee-Egern-Kreuth, Tel. 0151 / 59222157)

Die Termine - immer samstags ab 10 Uhr:

7. August / 14. August / 21. August / 28. August /
4. September / 9. September / 25. September /
30. Oktober 2021.

(Helmut Betz, Pastoralreferent im FB Tourismus,
Tel. 0151/54727203)

Herzliche Einladung zur Abendmeditation am oberen Parapluie (Tegernsee)

Zur Ruhe kommen und Kraft schöpfen

Sonntag 22.08.21 und 19.09.21 um 19.00 Uhr
(nur bei trockenem Wetter)

Veranstalter:

Pfarrverband Tegernsee-Egern-Kreuth

Familienfreizeit

Vielleicht möchten Sie mit der Familie in den Herbstferien noch einmal gemeinsam Urlaub machen. Vielleicht würden Sie als Großeltern gerne mit den Enkeln noch wegfahren, weil die Eltern ihren Urlaub bereits aufgebraucht haben? Dann herzliche Einladung zur

Familienfreizeit

vom 02. - 06. November 2021

in Arta Terme in Friaul (Italien)

Es soll eine gemeinsame Zeit in der Familie im Kreise von Gleichgesinnten werden. Die Teilnehmer dürfen sich auf ein buntes Programm freuen.

Unterkunft: Europäische Begegnungsstätte „Villa Belvedere“, www.arta-terme.de

Kosten: 80,00 € für Erwachsene,
60,00 € für Kinder, ab dem 3. Kind 50,00 €

Anreise: mit dem eigenen PKW

Anmeldung: bis 19. September 2021 bei der Freizeitleitung (siehe Anmeldebogen)

Veranstalter: Kolpingbezirksverband
Bad Tölz-Wolfratshausen-Miesbach

Thema: „Spuren hinterlassen“

Wir wagen die Freizeit, weil die Lage vor Ort, was Corona anbelangt, schon seit längerer Zeit sehr gut ist. Natürlich müssen wir uns an die dann geltenden Hygieneregeln halten.

Sollten sich bis zur Familienfreizeit coronabedingt die Umstände derart ändern, behalten wir uns jedoch vor, die Freizeit – auch kurzfristig – abzusagen.

Näheres kann man über die Ausschreibung erfahren, die samt Anmeldebogen von der Homepage des Kolpingbezirksverbandes herunter geladen werden kann:

www.kolping-bezirk-toel-wor-mb.de

Freizeitleitung, die auch gerne nähere Auskunft gibt:

Melanie Meiselbach, Beauftragte für Ehe und Familie im Kolping Bezirksvorstand
Tel. 08022-8596598

melanie.meiselbach@t-online.de

Maria Thanbichler, Pastoralreferentin
im Pfarrverband Tegernsee-Egern-Kreuth
Tel. 08022-1870674

maria@thanbichler.org



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Tegernsee – Rottach-Egern – Kreuth



Pfarrer Dr. Martin Weber, Hochfeldstr. 27, 83684 Tegernsee,
Pfarrbüro, Tel.: 08022/4430 (Mo-Do von 9-13 Uhr), Fax: 08022/4123
Internet: www.tegernsee-evangelisch.de, E-Mail: pfarramt.tegernsee@elkb.de
Evang.-Luth. Kindertagesstätten Tegernseer Tal, Tel.: 0170-3854234

Unsere Gottesdienste

Sonntag, 01. August, 10:15 Uhr

Auferstehungskirche Rottach-Egern

Samstag, 07. August, 11:00 Uhr

Walberggottesdienst

Sonntag, 08. August, 10:15 Uhr

Auferstehungskirche Rottach-Egern
mit Abendmahl

Samstag, 14. August, 11:00 Uhr

Walberggottesdienst

Sonntag, 15. August, 10:15 Uhr

Auferstehungskirche Rottach-Egern
mit besonderer Kirchenmusik

Samstag, 21. August, 11:00 Uhr

Walberggottesdienst

Sonntag, 22. August, 10:15 Uhr

Auferstehungskirche Rottach-Egern

Samstag, 28. August, 11:00 Uhr

Walberggottesdienst

Sonntag, 29. August, 10:15 Uhr

Auferstehungskirche Rottach-Egern

Regelmäßige Veranstaltungen

Treffen der Anonymen Alkoholiker:

jeden Donnerstag 19:30 Uhr

in den Gemeinderäumen in Tegernsee,
Ansprechpartner: Hans 08028/909867

Weitere Termine

ORGELMUSIK ZUM MITTAG:

Freitag, den 06. August, 11:45 Uhr

Katholische Pfarrkirche

Freitag, den 13. August, 11:45 Uhr

Katholische Pfarrkirche

Freitag, den 20. August, 11:45 Uhr

Katholische Pfarrkirche

Freitag, den 27. August, 11:45 Uhr

Katholische Pfarrkirche

KONZERT MIT TROMPETE UND ORGEL:

Samstag, den 14. August, 20:00 Uhr

Auferstehungskirche Rottach-Egern



FBSO
Feuerbestattung Südostbayern

Bestattungen Korbinian Riedl

Inh. Anton Riedl geprüfter Bestatter

Seestraße 15 · 83684 Tegernsee

Erd.- Feuer.- Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Erledigungen sämtlicher Formalitäten, Abrechnungen mit Kassen und Versicherungen,
Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerdruck. Bestattungsvorsorge - Versicherungen.

Tegernsee & Hausham

Tag und Nacht dienstbereit

Tel. 0 80 22/9 30 16



Ruhetage der Gastronomie in Rottach-Egern

Name und Anschrift	Telefon	Ruhetag / Betriebsferien
Almhof , Gasthof-Café, Enterrottach 1	5641	Mi/Do, Feiertag offen
Alpenwildpark , Restaurant-Café, Wallbergstr. 30	5832	Di/Mi, Feiertag offen
Angermaier , Restaurant Café, Berg 1,	92860	Mo/Di, Feiertag offen
Andrebar , Restaurant, Bistro, Seestr. 43	272888	
Bachmair am See , Panorama-Restaurant Café, Seestr. 47	2720	geschlossen
Bambi's Discothek , Südl. Hauptstr. 2		geschlossen
Bar Tranquilo , Südl. Hauptstr. 12	7055929	So
Bayernstube im Seehotel Überfahrt , Überfahrtstr. 10	6690	Mi/Do
Beach House Tegernsee , Max-Joseph-Weg 1	7058435	Mo
Beef-Club , Südl. Hauptstr. 14	9262580	Mi
Berghotel Suttén , Berggaststätte, Suttén 34	1878800	kein Ruhetag
Billard-World , Bar, Pub, Internet, Südl. Hauptstr. 4	65239	Mo
Ristorante Carrera , Seestr. 77	277277	Mi
Café Franzl , Seestr. 24	9152263	Di/Mi
Café Gäuwagerl , Feldstr. 16	704438	Mo
Café-Konditorei Krupp , Leo-Slezak-Str. 8	706479	kein Ruhetag
Café Max I. Joseph , Nördl. Hauptstr. 35	865544	Di
Cristallo , Eiscafé, Georg-Hirth-Straße 1	673476	
Chalet , Bar/Club, Nördl. Hauptstr. 30	0177/3377223	geschlossen
Die Weinstube , Restaurant, Bar, Nördl. Hauptstr. 8	26668	Mo/Di
Dorfschänke , Bistro, Nördl. Hauptstr. 1	2203	Sa/So
Egern 51 , Restaurant, Seestr. 51	660257	Di, Schulferien offen
Egerner Bucht im Seehotel Überfahrt , Überfahrtstr. 10	6690	
Enothek am See , Bistro, Weinstube, Seestr. 23	273941	
Enzianhütte , Bayr. Restaurant, Kalkofen 3	5103	Di
Fährhütte , Weißbächdamm 50	188220	Mo/Di/Mi
Haubentaucher , Bistro, Café, Seestr. 30	6615704	So/Mo
Il Barcaiolo im Seehotel Überfahrt , Überfahrtstr. 10	6690	
Kirschner Stuben , Restaurant, Seestr. 23a	273939	Mi
La Dolce Vita Ciro & Figlio , Ristorante, Seestr. 61	1881588	Di/Mi
Leo's Das Esszimmer , Pizzeria, Leo-Slezak-Str. 1	7055218	So
Macks'l , Restaurant – Bar, Nördl. Hauptstr. 1	6645240	Mi/Do
Malerwinkel , Restaurant Café, Überfahrtstr. 3	673570	kein Ruhetag
Mandarin , China-Spezialitäten-Restaurant, Südl. Hauptstr. 2	24764	Mo, Feiertag offen
Mesner-Gütl , bayr. Wirtshaus, Seestr. 53	6139	Mo/Di
Moni-Alm , Berggasthaus, Suttén 42	664154	kein Ruhetag
Monte-Lago , Café, Restaurant, Bar, Nördl. Hauptstr. 18	65437	Mi
Moschner - Bar , Kißlingerstr. 2		geschlossen
Nefeli , griechische Taverne, Nördl. Hauptstr. 30	9153779	
Orient Moon , Nördl. Hauptstr. 32	0176/76866091	
Relais & Châteaux Park-Hotel Egerner Höfe , Restaurants, Café, Aribostr. 19 - 26	6660	von 1.11.2020 bis 1.09.2021 geschlossen
Postillion , Restaurant, Nördl. Hauptstr. 19	704640	
Quantum , Bar, Club, Nördl. Hauptstr. 3	662668	geschlossen
Ringler , Café, Ringbergstr. 12	26581	Mo/Di, Feiertag offen
Robert's Bar , Nördl. Hauptstr. 27		So
Seehütt'n Rottach-Egern , Max-Josef-Weg		geöffnet nur bei schönem Wetter
Seehotel Überfahrt , Gourmetrestaurant, Überfahrtstr. 10	6690	Mo/Di
Stefans Wohnzimmer , Seestr. 59	67576	Mo
Il Salento , Nördl. Hauptstr. 27	6731140	Mo



Ruhetage der Gastronomie in Rottach-Egern

Name und Anschrift	Telefon	Ruhetag / Betriebsferien
Tremmel , Café, Mittagstisch, Südl. Hauptstr. 26	67231	Sa ab 14 Uhr, So + Feiertag geschlossen
Wallberg-Panorama-Restaurant , Wallberg 1	6800	kein Ruhetag
Altes Wallberghaus , Wallberg 2	7056979	Mo/Di
Wallbergmoos , Café, Gaststätte	5638	Mo
Webers , Restaurant, Seestr. 4a	2719216	
Weinhaus Moschner , Weinstube, Kiblinger Str. 2	5522	Mo/Di
„Zum Rosser“ , Gaststätte, Nördl. Hauptstraße 25	24064	
Voithof zum Zotzn , Gasthaus, Weinstube, Feldstr. 9	2999	Mo/Di/Mi

Ausflugsgaststätten, Berghütten und Almen:

Bodenschneidhaus , Berggasthaus	0172/8502147	geöffnet
Erzherzog-Johann-Klause	0043/664/4217659	geöffnet ab 9 Uhr
Forsthaus Valepp , Berggasthaus, über Moni-Alm		geschlossen
Galaun , Berggasthof Riederstein	08022/273022	Di
Jagahütte , Berggasthaus	08026/925155	geöffnet
Kaiserhaus , Berggasthaus, über Kramsach (Tirol)	0043/53315271	Mai - Nov. geöffnet, Di
Lukasalm , Berggaststätte, Suttén 44	67760	Mo/Di, Feiertag offen
Wildbachhütte , Berggaststätte, Suttén 32	7044633	Mi/Do

Angaben ohne Gewähr - BF = Betriebsferien

WIR BRINGEN IHRE WÜNSCHE AUFS PAPIER!

STINDL
DRUCK & VERLAG

DESIGN • PRINT • PROCESSING

08022 - 24815 · WIESSEER STR. 40 · 83700 WEIBACH
MAIL@STINDL-DRUCK.DE · WWW.STINDL-DRUCK.DE

**WIR SIND
FÜR SIE DA!**

BÜROZEITEN:

MONTAG - FREITAG

8:00 - 12:00 UHR

MONTAG - DONNERSTAG

14:00 - 16:00 UHR

**GERNE BERATEN WIR SIE
AUCH TELEFONISCH
ODER PER MAIL.**



JETZT NEU!

DER „TEGERNSEER TAL“ KALENDER 2022

DAS TEGERNSEER TAL



2022

**pro Stück
10,95 €**

AUCH ONLINE ERHÄLTlich UNTER
WWW.STINDL-DRUCK.DE



WIESSEER STRASSE 40 · 83700 WEIBACH · IM AUTOHAUS STANGLMAIR 1. STOCK
TEL. 0 80 22/2 48 15 · MAIL@STINDL-DRUCK.DE · WWW.STINDL-DRUCK.DE

Notdienste

Notrufe: * = ohne Vorwahl

Polizei110 *

Feuerwehr112 *

Rettungsleitstelle112 *

gilt nur für NOTFÄLLE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst der

Kassenärztlichen Vereinigungen:116 117

(abends, nachts oder am Wochenende)

Krankenhaus Agatharied, Hausham

Tel. 08026/3930

CARITAS - Fachambulanz für Suchterkrankungen

Orientierungsgruppe jeden Montag um 17.30 Uhr in Rottach, Nördliche Hauptstr. 19 im Beratungszentrum. Kontakt: Frau Peis-Hallinger, Tel. 08025/280660 (auch für Einzelgespräche)

Hospizkreis im Landkreis Miesbach e.V.

Ausgebildete Helfer/Innen unterstützen Sie ehrenamtlich bei der Begleitung Ihrer schwerstkranken und sterbenden Angehörigen. Auskunft unter Tel. 08024/4779855 oder Fax 08024/4779854
Infos unter www.hospizkreis.de

Bayerisches Rotes Kreuz

Kreisverband Miesbach, Wendelsteinstraße 9, 83714 Miesbach, Tel. 08025/2825-0

Johanniter-Unfall-Hilfe

Kreuth-Weissach, Hammerschmiedstraße 3a, Tel. 08022/54 00

MKT-Krankentransport OHG

Leitstelle 089/19218. Rund um die Uhr erreichbar.

Al-Anon

Die Al-Anon-Familiengruppe (Verwandte und Freunde von Alkoholikern) trifft sich jeden Freitag um 19.30 Uhr im Evangelischen Pfarramt, Bad Wiessee, Kirchenweg 4

ANONYME ALKOHOLIKER

ab sofort neuer Treffpunkt in Bad Wiessee: Bürgerstüberl, (am Dourdanplatz/zu Beginn der Seestraße). Treffen am Freitag um 19.30 Uhr

Kreuzbund-Diözesanverband München und

Freising e.V. ist Selbsthilfeorganisation für Alkoholabhängige und Angehörige. Treffen jeden Dienstag, um 19.45 Uhr im Kath. Pfarrzentrum St. Quirinus, Tegernsee, Seestr. 23
Kontakt Erna Seitz, Tel. 08026/58813

Krisendienst Psychiatrie – Wohnortnahe Hilfe

in seelischer Not. Tel. 0180/655 3000, täglich von 9 bis 24 Uhr, an 365 Tagen im Jahr. Mehr Infos unter www.krisendienst-psychiatrie.de

WEISSER Ring Miesbach

Der Weisse Ring bietet Hilfe für Personen, die Opfer einer Straftat geworden sind. Opfer von Kriminalität und Gewalt erhalten vielfältige Unterstützung. Weitere Informationen unter Tel. 08024/6084370 oder im Internet www.weisser-ring.de

24-Stunden Bereitschaftsdienstes für das

E-Werk Tegernsee - Tel. 08022-183-0 und der **Tegernseer Erdgasversorgungsgesellschaft**
Tel. 08022/10116

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Rottach-Egern,
1. Bürgermeister Christian Köck,
Rathaus, Nördl. Hauptstr. 9, 83700 Rottach-Egern

Redaktion: Ingrid Versen, Tel. 08022/8060,
Alt Wiesseer Weg 6, 83707 Bad Wiessee,
E-Mail: redaktion@ingrid-versen.de

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte

Anzeigenwerbung: Ida Schmid, Tel. 08022/65447
Fax 08022/65957, E-Mail: ida@ibismedia.de

Druck: Druckerei Stindl, Inh. Johann Brandl
Wiesseer Str. 40, 83700 Kreuth-Weißbach,
Tel. 08022/24815, Fax 08022/24215,
www.stindl-druck.de, E-Mail: mail@stindl-druck.de

Auflage: 4.600 Stück

Redaktionsschluss für die Ausgabe September 2021: Samstag, 14.8.2021

Beiträge sind ausschließlich an die Redaktion zu senden. Keine Beiträge direkt an die Druckerei!
Bitte beachten: keine Beiträge über 1 DIN A4-Seite (1 ½-zeilig) einreichen, da sonst Kürzung nötig!





Apotheken-Notdienst

August 2021

- | | | |
|----------------------------------|---------------------------------|-----------------------------------|
| 1. Kloster, Tegernsee | 11. Spitzweg, Miesbach | 23. Marien, Gmund |
| 2. Antonius-Vital, Bad Wiessee | 12. Löwen, Waakirchen | 24. Spitzweg, Miesbach |
| 3. Arnica, Waakirchen-Schafflach | 13. Kristall, Rottach-Egern | 25. Löwen, Waakirchen |
| 4. Hof, Tegernsee | 14. Kloster, Tegernsee | 26. Kristall, Rottach-Egern |
| 5. Leonhardi, Kreuth-Weissach | 15. Antonius-Vital, Bad Wiessee | 27. Kloster, Tegernsee |
| 6. Wallberg, Rottach-Egern | 16. Arnica, Waakirchen | 28. Antonius-Vital, Bad Wiessee |
| 7. Markt, Miesbach | 17. Hof, Tegernsee | 29. Arnica, Waakirchen-Schafflach |
| 8. Kloster, Tegernsee | 18. Wallberg, Rottach-Egern | 30. Hof, Tegernsee |
| 9. Alte Stadt, Miesbach | 19. Markt, Miesbach | 31. Leonhardi, Kreuth-Weissach |
| 10. Marien, Gmund | 21. Alpina, Gmund-Dürnbach | |
| | 22. Alte Stadt, Miesbach | |

Diese Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice.

Taxivereinigung Tegernseer Tal e.V.

08022 - 2011

Ihr Taxi für alle Fälle!

Zahnarzt-Notdienst

Die Notdienstpraxen sind jeweils von 10 Uhr bis 12 Uhr und von 18 Uhr bis 19 Uhr besetzt.



31.07./01.08.2021

Dr. Dieter Pioch (A)

Schlierseer Str. 30, 83714 Miesbach
Tel.Nr.: 08025 / 4535

07./08.08.2021

Dr. Siegfried Marquardt (A)

Adelhofstr. 1, 83684 Tegernsee
Tel.Nr.: 08022 / 1505

14./15.08.2021

Dr. Johannes Bergmann (A)

Tölzer Str. 25, 83703 Gmund
Tel.Nr.: 08022 / 75843

21./22.08.2021

Dr. Sitta Letocha-Bestler (A)

Nördliche Hauptstr. 24, 83700 Rottach-Egern
Tel.Nr.: 08022 / 65131

28./29.08.2021

Dr. Heidrun Voigt B.Ch.D. (Univ.Pretoria) (A)

Hügelweg 4, 83707 Bad Wiessee
Tel.Nr.: 08022 / 81859

**112 Feuerwehr /
Rettungsdienst**

Notarzt, Notfall- Berg- Höhlen- und Wasserrettung

110 Polizei

Weitere Infos: www.zahnarzt-notdienst.de

